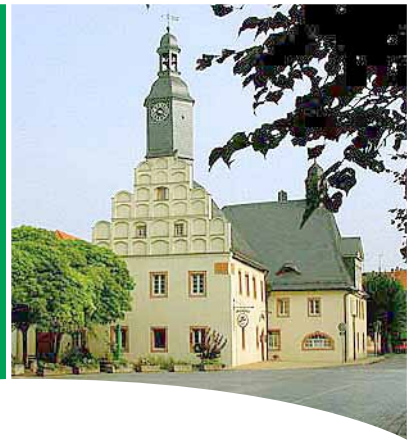


Stadt Anzeiger



Mittwoch, den 11. September 2013
Jahrgang 4 · Nummer 9



Tatütata - die Feuerwehr ist da!

4. Feuerwehrfest der FFW Allstedt

am Samstag, dem 14.09.2013

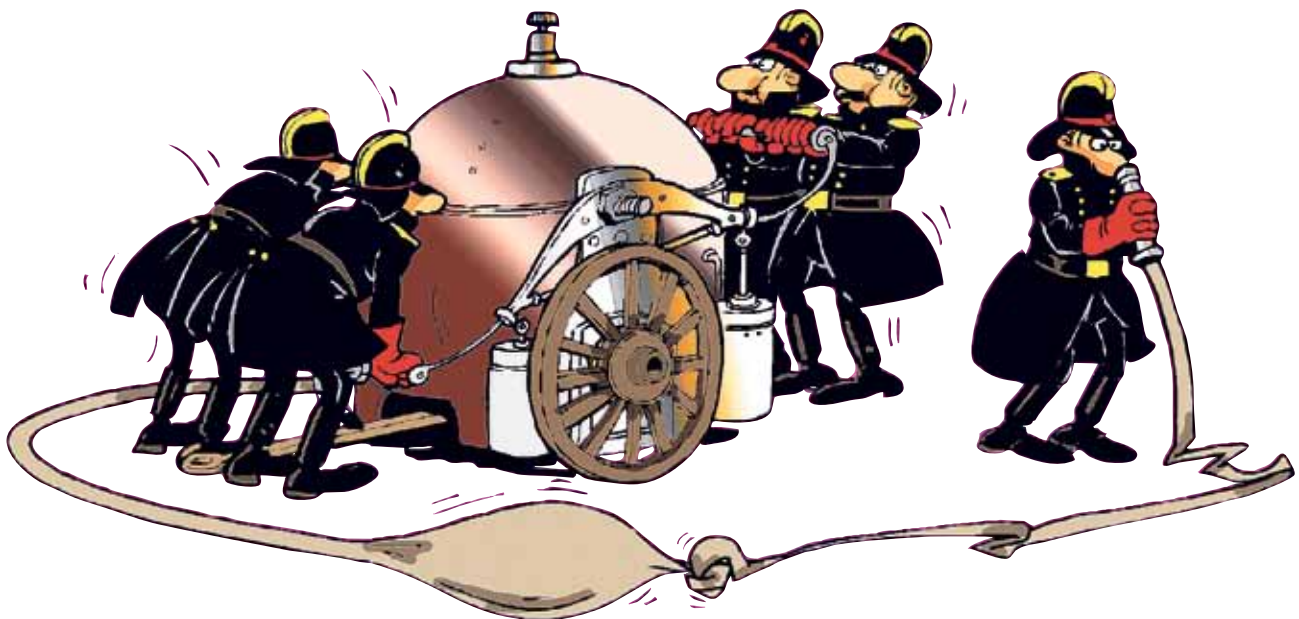


ab 16.00 Uhr - Kinderschminken
- Kinderhüpfburg
- Rundfahrten im Feuerwehrauto

ab 18.00 Uhr Auszeichnungsveranstaltung am Feuerwehrdenkmal
ab 19.00 Uhr Tanz



Für Speisen und Getränke ist gesorgt!



Amtsblatt der Stadt Allstedt

mit den Ortsteilen Beyernaumburg, Einsdorf, Einzingen, Emseloh, Holdenstedt, Katharinenrieth, Klosternaundorf, Liedersdorf, Mittelhausen, Niederröblingen, Nienstedt, Othal, Pölsfeld, Sotterhausen, Winkel, Wolferstedt

Stadt Allstedt

Forststraße 9, 06542 Allstedt
 Internet-Adresse: www.allstedt.info
 E-Mail-Adresse: info@allstedt.info

Öffnungszeiten der Verwaltungallgemeine Öffnungszeiten aller Ämter in Allstedt:

Dienstag	von	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und	von	13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag	von	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und	von	13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag	von	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Struktur der Verwaltung**Forststraße 9** in Allstedt

Tel.-Nr. 034652 8640

Bürgermeister		Tel. 034652 86413
Sekretariat	Frau Hoffmann	Tel. 034652 86410
Personal	Frau Schnetter	Tel. 034652 86412
Fax		Tel. 034652 86414

Fachbereich 1

Fachbereichsleiter	Frau Kögel	Tel. 034652 86411
SGL Finanzen	Frau Wirth	Tel. 034652 86423
Geschäfts- und Anlagen- buchhaltung	Frau Milde	Tel. 034652 86421
	Frau Benkenstein	Tel. 034652 86427
Vollstreckung	Frau Unger	Tel. 034652 86428
Zahlungsverkehr und zentrale Buchhaltung	Frau Scholz	Tel. 034652 86426
	Frau Gehlmann	Tel. 034652 86425
	Herr Schmidt	Tel. 034652 86431
Steuern	Frau Rebhahn	Tel. 034652 86429
Soziales	Frau Scholz	Tel. 034652 86417
Politische Gremien	Frau Stadermann	Tel. 034652 86416
Jugendarbeit	Frau Gröbner	Tel. 034652 670563/ 015112002144
Meldestelle	Frau Müller	Tel. 034652 86433
Standesamt/Friedhofs- verwaltung	Frau Wagner	Tel. 034652 86434

Fachbereich 2

Fachbereichsleiter	Herr Lisker	Tel. 034652 86462
SGL Öffentliche Sicherheit und Ordnung	Herr Hofmann	Tel. 034652 86432
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	Frau Kaul	Tel. 034652 86432
	Herr Röder	Tel. 034652 86437
	Frau Busch	Tel. 034652 86430
Liegenschaften	Frau Peukert	Tel. 034652 86464
Bauverwaltung	Herr Schüßler	Tel. 034652 86461
Grundstücks- und Gebäudewirtschaft	Frau Ehrich	Tel. 034652 86463
	Frau Weidenhagen	Tel. 034652 86435
Fax:		Tel. 034652 86436

**Bürgermeister/Ortsbürgermeister
und ihre Sprechzeiten****Stadt Allstedt****Bürgermeister:** Herr Jürgen Richter

Sprechzeit:

Dienstag, Forststraße 9 von 09.00 bis 12.00 und 15.00 - 18.00 Uhr
(nur nach Vereinbarung)

Donnerstag, Rathaus von 15.00 bis 17.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 034652
86410 (Forststraße 9), 034652 222 o. 223 (Rathaus)**Ortsbürgermeister:** Herr Thomas Schlennstedt

Sprechzeit:

Jeden Mittwoch, 17.00 - 18.30 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 034652
670622.Büro: Markt 10, Eingang Erdgeschoss**OT Beyernaumburg**

Ortsbürgermeister: Jörg Schröder

Sprechzeit:

Jeden Montag von 17.00 bis 19.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 03464
571716.**OT Emseloh**

Ortsbürgermeister: Herr Gerold Münch

Sprechzeit:

tägl. ab 18.00 Uhr nach Vereinbarung (Tel.: 034659 60253)

Gemeindebüro - Tel.: 034659 60404, Fax 60370

OT Holdenstedt

Ortsbürgermeisterin: Frau Kerstin Ibe

E-Mail-Adresse: Gemeinde.Holdenstedt@web.de

Sprechzeit:

Jeden **Mittwoch** von 16.00 bis 18.00 Uhr oder nach telefoni-
scher Vereinbarung!Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.
034659 60286.**OT Katharinenrieth**

Ortsbürgermeister: Herr Andreas Loel

Sprechzeit:

Jeden Montag, 18.00 - 19.00 Uhr und nach telef. Absprache

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.
034652 775 (privat).**OT Liedersdorf**

Ortsbürgermeister: Herr Egon Ottilie

Sprechzeit:

Jeden **Mittwoch** von 16.00 bis 17.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter: 034659 61011.

Telefonische Absprachen bitte unter Tel.-Nr. 0162 3360557.

OT Mittelhausen

Ortsbürgermeister: Herr Bernd Matschulat

E-Mail-Adresse: gemeinde-mittelhausen@web.de

Sprechzeit:

Mittwoch in Mittelhausen, 17.00 - 18.00 Uhr

jeden letzten Mittwoch des Monats in Einsdorf (Dorfgemein-
schaftshaus), 18.00 - 18.30 UhrAm Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.
0151 12002111.**OT Niederröblingen**

Ortsbürgermeister: Herr Klaus-Dieter Pallmann

Sprechzeit: Jeden Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr

Telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 0173 5892001

OT Nienstedt/Einzingen

Ortsbürgermeisterin: Frau Margrit Kühne

Sprechzeit:

in Nienstedt in der Feuerwehr

Jeden Donnerstag, 17.00 - 18.00 Uhr

in Einzingen in der Feuerwehr

Jeden Donnerstag, 18.15 - 19.15 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.
034652 590 in Nienstedt.**OT Pölsfeld**

Ortsbürgermeister: Herr Holger Reppin

E-Mail: Reppin2@gmx.de

Sprechzeit nach telefonischer Anmeldung!

Tel.-Nr.: 03464 582394 und 582526

Die **Bürgersprechstunden dienstags fallen bis auf Weiteres
aus.** Bei wichtigen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an
Ihren Ortsbürgermeister über o. g. Telefonnummern.

OT Sotterhausen

Ortsbürgermeister: Herr Hagen Böttger
Sprechzeit:
Nach telefonischer Vereinbarung.
Tel. 03464 573008

OT Winkel

Ortsbürgermeister: Frau Mathilde Kamprad
Sprechzeit:
Jeden Dienstag, 9.00 - 13.00 Uhr
Jeden Donnerstag, 9.00 - 13.00 Uhr
Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 626.

OT Wolferstedt

Ortsbürgermeister: Herr Wolfgang Hoehne
E-Mail-Adresse: Gemeinde.Wolferstedt@t-online.de
Sprechzeit:
Jeden Donnerstag, 16.30 - 19.00 Uhr
Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 639.

Schiedsstelle der Stadt Allstedt

Rathaus, Markt 10 in Allstedt, Sitzungssaal

Sprechzeiten:

Jeden 1. Donnerstag im Monat von 17.00 bis 18.00 Uhr
Tel.-Nr. am Sprechtag: 034652 223
Vorsitzende: Frau Klaudia Tränkler
Stellvertreter: Herr Peter Banisch
Stellvertreterin: Frau Mathilde Kamprad

Wohnungsgesellschaft Allstedt mbH**06542 Allstedt, Markt 10**

Telefonisch zu erreichen unter Tel.-Nr. 034652 10807 und 10808
Sprechzeit:
Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr
und 13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag 13.00 - 15.00 Uhr
An anderen Tagen keine Sprechzeit.

Polizeistation Allstedt

Die nicht ständig besetzte Polizeistation Allstedt befindet sich in der Stadtmühle 2 in Allstedt und ist unter der Telefon-Nr. 034652 678090 zu erreichen.

Bei Ereignissen von polizeilichem Interesse, Anfragen o. Ä. kann auch das Polizeirevier Sangerhausen unter der Tel.-Nr. 03464 2540 oder der Notruf 110 verständigt werden.

Redaktions- und Annahmeschluss

Die Annahme von Manuskripten für Ausgabe 10/13 des Amtsblattes der Stadt Allstedt kann bis zum **Montag, dem 30.09.2013 - 15.00 Uhr** - erfolgen.

Veranstaltungstermine, die kostenlos veröffentlicht werden, können für den Zeitraum 09.10.2013 bis 12.11.2013 gemeldet werden. Voraussichtlicher Auslieferungstermin von Ausgabe 10/13 ist Mittwoch, der 09.10.2013. In unserem Amtsblatt können Sie auch mit einem Inserat für Ihr Produkt, welches Sie herstellen oder vertreiben bzw. für Ihre Dienstleistung werben.

Auch Familienanzeigen, wie Glückwünsche zu besonderen Anlässen, Danksagungen zur Hochzeit, Silberhochzeit oder zum runden Geburtstag werden nach Ihren Wünschen veröffentlicht.

Öffentliche Bekanntmachungen**Wahlbekanntmachung****1. Am 22. September 2013**

findet die

Wahl zum 18. Deutschen Bundestag

statt.

Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr. ¹⁾

2. Die Stadt Allstedt ist in **16** allgemeine Wahlbezirke eingeteilt. In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom **26.08.2013** bis **01.09.2013** übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses am 22.09.2013 um 18.00 Uhr in der Kreisverwaltung Mansfeld-Südharz, Rudolf-Breitscheid-Straße 20/22 in 06526 Sangerhausen zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine Erststimme und eine Zweitstimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
- b) für die Wahl nach Landeslisten in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt seine Erststimme in der Weise ab, dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,

und seine Zweitstimme in der Weise ab,

dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll,

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
- a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
- b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Allstedt, den 10.09.2013

i. A. Kögel

(Die Gemeindebehörde)

Beschlüsse aus der Sitzung des Stadtrates der Stadt Allstedt am 27.06.2013

Beschluss-Nr.: 352-35/13

Aufhebung des Beschlusses-Nr. 335-33/13 vom 06.05.2013 - Personalangelegenheiten

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt:

- 01 Der Beschluss-Nr. 335-33/13 vom 06.05.2013 wird aufgehoben.
- 02 Die Verwaltung wird beauftragt alle weiteren Schritte einzuleiten und auszuführen.

Richter, Bürgermeister

Beschluss-Nr.: 353-35/13

Umwandlung eines befristeten Arbeitsverhältnisses in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis

Dem Beschluss wurde zugestimmt.

Richter, Bürgermeister

Beschlüsse aus der Sitzung des Stadtrates der Stadt Allstedt am 29.07.2013

Beschluss-Nr.: 354-36/13

Ausscheiden aus dem Stadtrat der Stadt Allstedt

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt:

Gemäß § 41 Abs. 1 Nr. 1 GO LSA stellt der Stadtrat der Stadt Allstedt das Ausscheiden des Stadtratsmitgliedes Rainer Hoffmann aus dem Stadtrat Allstedt zum 30.06.2013 fest.

Richter, Bürgermeister

Beschluss-Nr.: 355-36/13

Satzung über die Erhebung von Kostenbeiträgen für die Inanspruchnahme von Angeboten der Förderung und Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflegestellen

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt:

- 01 Der Satzung zur Erhebung von Kostenbeiträgen für die Inanspruchnahme von Angeboten in Kindertageseinrichtungen und Tagespflegestellen wird in der vorliegenden Form zugestimmt. Die Satzung ist Bestandteil des Beschlusses.
- 02 Die Verwaltung wird beauftragt, alle weiteren Schritte einzuleiten und auszuführen.

Bürgermeister, Richter

Beschluss-Nr.: 356-36/13

Abwägung der Stellungnahmen der frühzeitigen Beteiligung zum Bebauungsplan Nr. 10 „Steuerung der Einzelhandelsstandorte im unbeplanten Innenbereich sowie Änderungen der Bebauungspläne Nr. 2 und 6 sowie VEP Nr. 2“

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt:

Die während der frühzeitigen öffentlichen Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplan Nr. 10 „Steuerung der Einzelhandelsstandorte im unbeplanten Innenbereich sowie Änderungen der Bebauungspläne Nr. 2 und 6 sowie VEP Nr. 2“ der Stadt Allstedt vorgebrachten Stellungnahmen der Öffentlichkeit, der Nachbargemeinden sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat der Stadtrat, so gegeneinander und untereinander gerecht abgewogen, wie in den Anlagen dargelegt.

Richter, Bürgermeister

Beschluss-Nr. 357-36/13

Änderung des Aufstellungsbeschlusses des einfachen Bebauungsplanes Nr. 10 „Steuerung der Einzelhandelsstandorte im unbeplanten Innenbereich sowie Änderung der Bebauungspläne Nr. 2 und 6 sowie VEP Nr. 2“, Billigungs- und Auslegungsbeschluss

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt:

- 01 Der Aufstellungsbeschluss vom 24.06.2008 (Beschluss-Nr. 140-29/08) wird dahingehend geändert, dass die Vorhaben- und Erschließungspläne Nr. 1 und 4 nicht mit dem Bebauungsplan Nr. 10 geändert werden. Die neue Bezeichnung lautet: **Einfacher Bebauungsplan Nr. 10 „Steuerung der Einzelhandelsstandorte im unbeplanten Innenbereich sowie Änderung der Bebauungspläne Nr. 2 und 6 sowie VEP Nr. 2“**.
- 02 Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 10 (Anlage 1) und der Entwurf der Begründung einschließlich der Umweltprüfung (Anlage 2) werden in der vorliegenden Fassung 10. Mai 2013 gebilligt.
- 03 Die Öffentlichkeit ist entsprechend § 3 (2) BauGB über die Planung zu unterrichten und ihr ist Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung zu geben.
- 04 Die Nachbargemeinden, Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann, sind entsprechend § 2 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB zu unterrichten und zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufzufordern.
- 05 Die Verwaltung wird beauftragt, alle notwendigen Schritte einzuleiten und auszuführen

Richter, Bürgermeister

Beschluss-Nr. 358-36/13

Abwägung der Stellungnahmen zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 11 „Biogasanlage Niederröblingen“

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt:

- 01 Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs des vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 11 „Biogasanlage Niederröblingen“ der Stadt Allstedt vorgebrachten Stellungnahmen der Öffentlichkeit, der Nachbargemeinden sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat der Stadtrat, so gegeneinander und untereinander gerecht abgewogen, wie in den Anlagen dargelegt.
- 02 Die Verwaltung wird beauftragt, die Öffentlichkeit, die Nachbargemeinden sowie die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, soweit sie Stellungnahmen abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Richter, Bürgermeister

Beschluss-Nr. 359-36/13

Beteiligung an einer Kommunalverfassungsbeschwerde zum KiFöG LSA

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt:

- 01 Die Stadt Allstedt beteiligt sich gemeinsam mit dem Städte- und Gemeindebund und anderen Kommunen an einer Kommunalverfassungsbeschwerde gegen das Gesetz zur Änderung des Kinderförderungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt.
- 02 Darüber hinaus beteiligt sich die Stadt Allstedt an der Erstellung eines gemeinsamen Gutachtens des Städte- und Gemeindebundes.
- 03 Für das Gutachten und einer möglichen Kommunalverfassungsbeschwerde stellt die Stadt Allstedt gleich der anderen kommunalen Anteile 1.000 EUR zur Verfügung.
- 03 Der Bürgermeister wird beauftragt alle rechtlichen Schritte einzuleiten und durchzuführen.

Richter, Bürgermeister

Beschluss-Nr. 360-36/13

Übertragung kommunalen Eigentums an die WG Allstedt mbH zur Verwaltung

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt:

- 01 Die Stadt Allstedt beabsichtigt ihrer eigenen Gesellschaft, der Wohnungsgesellschaft Allstedt mbH, die im Eigentum der Stadt befindlichen kommunalen Wohngrundstücke zur Verwaltung und Bewirtschaftung zu übertragen.
- 02 Mit der Wohnungsgesellschaft Allstedt mbH ist ein Verwaltervertrag für die kommunalen Mietobjekte zu erarbeiten und dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorzulegen.
- 03 Die Stadtverwaltung wird beauftragt, alle notwendigen Schritte einzuleiten und auszuführen.

Richter, Bürgermeister

Beschluss-Nr. 361-36/13

Berufung des Ortswehrleiters der Freiwilligen Feuerwehr Einzingen in das Ehrenbeamtenverhältnis

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt:

- 01 Der Kamerad Ronny Wagner wird ab 29.07.2013 als Ortswehrleiter in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit für die Dauer von sechs Jahren, berufen.
- 02 Der Bürgermeister wird beauftragt die entsprechenden beamtenrechtlichen Schritte der Berufung durchzuführen.

Richter, Bürgermeister

Beschluss-Nr. 362-36/13

Berufung des stellvertretenden Wehrleiters der Freiwilligen Feuerwehr Mittelhausen in das Ehrenbeamtenverhältnis

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt:

- 01 Der Kamerad Mario Mannchen wird mit sofortiger Wirkung in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit als stellvertretender Wehrleiter der Feuerwehr Mittelhausen berufen.
- 02 Der Bürgermeister wird beauftragt, die entsprechenden beamtenrechtlichen Schritte zur Berufung auszuführen.

Richter, Bürgermeister

Beschluss-Nr. 363-36/13

Beschluss über die Zustimmung der Stadt Allstedt zur 3. Neufassung der Verbandssatzung des TZV „Südharz“

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt:

- 01 Die Stadt Allstedt erteilt ihre Zustimmung über die 3. Neufassung der Verbandssatzung des Trinkwasserzweckverbandes.

- 02 Der Bürgermeister oder dessen Vertreter werden ermächtigt der Beschlussfassung im TZV und AZV zur 3. Neufassung der Verbandssatzung des Trinkwasserzweckverbandes „Südharz“ ihre Zustimmung zu erteilen.

Richter, Bürgermeister

Beschluss-Nr. 364-36/13

befristete Besetzung der offenen Stelle im Bauamt

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt:

- 01 Die derzeit nicht besetzte Stelle im Fachbereich Bau- und Ordnungsamt - für das Produkt SB Bauverwaltung- wird befristet vom 15.08.2013 bis 31.12.2014 aufgrund der Stellenausschreibung über die Agentur für Arbeit mit einer/m geeigneten Bewerber/In besetzt.
- 02 Der Bürgermeister wird beauftragt alle weiteren rechtlichen Schritte einzuleiten.

Richter, Bürgermeister

Beschluss-Nr. 365-36/13

Verkauf einer Ackerfläche Gemarkung Allstedt, Flur 14 Flurstück 27 an den AZV „Südharz“

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt:

Der Stadtrat stimmt dem Verkauf einer Teilfläche in der Gemarkung Allstedt, Flur 14, Flurstück 27 in einer Größe von ca. 15.000 qm an den Abwasserzweckverband „Südharz“ zu.

Richter, Bürgermeister

Bekanntmachung**Einfacher Bebauungsplan Nr. 10 „Steuerung der Einzelhandelsstandorte im unbeplanten Innenbereich sowie Änderung der Bebauungspläne Nr. 2 und 6 sowie VEP Nr. 2**

Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB, der Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß BauGB § 4 Abs. 2 BauGB.

Die Stadt Allstedt hat in ihrer Stadtratssitzung vom 29.07.2013 mit Beschluss Nr. 357-36/13 den **Einfachen Bebauungsplan Nr. 10 „Steuerung der Einzelhandelsstandorte im unbeplanten Innenbereich sowie Änderung der Bebauungspläne Nr. 2 und 6 sowie VEP Nr. 2“** der Stadt Allstedt gebilligt und gleichzeitig die Unterrichtung und Erörterung der Planung für die Öffentlichkeit gemäß § 3 (2) BauGB sowie die Unterrichtung der Nachbargemeinden, Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 2 Abs. 2 und § 4 (2) BauGB beschlossen.

Die Unterrichtung und Erörterung der Planung für die Öffentlichkeit gemäß § 3 (2) BauGB sowie die Unterrichtung der Nachbargemeinden, Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 2 Abs. 2 und § 4 (2) BauGB für den o. g. einfachen Bebauungsplan wird hiermit angezeigt.

Der Entwurf des einfachen Bebauungsplanes, bestehend aus der Planzeichnung und der Begründung liegen

in der Zeit vom 18.09.2013 bis einschließlich 21.10.2013

für jedermann zur kostenlosen Einsicht

in der Stadtverwaltung Allstedt

Sachbereich Bauverwaltung

in deren Diensträumen, Forststraße 9, Haus II, 06542 Allstedt, zu folgenden Zeiten öffentlich aus:

Montag bis Freitag

von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

und Dienstag

von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr

und Donnerstag

von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Wird von der Gelegenheit zur Abgabe von Hinweisen, Anregungen und Bedenken Gebrauch gemacht, können diese während der oben genannten Zeiten zur Niederschrift in der Auslegungsstelle vorgetragen oder schriftlich innerhalb der oben genannten Auslegungsfrist an:

Stadtverwaltung Allstedt

Bauverwaltung

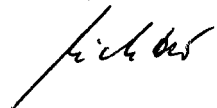
Forststraße 9

06542 Allstedt

gerichtet werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung zu den o.g. Satzungsverfahren unberücksichtigt bleiben können (gemäß §4 a Absatz 6 BauGB) und dass ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung (Normenkontrollverfahren) unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Allstedt, den 20.08.2013



Richter
Bürgermeister

Bekanntmachung der Stadt Allstedt

Öffentliche Bekanntmachung über die Änderung des Aufstellungsbeschlusses des einfachen Bebauungsplanes Nr. 10 „Steuerung der Einzelhandelsstandorte im unbeplanten Innenbereich sowie Änderung der Bebauungspläne Nr. 2 und 6 sowie des VEP Nr. 2“

Der Stadtrat der Stadt Allstedt hat in seiner Sitzung am 29.07.2013 den Beschluss über die Änderung des Aufstellungsbeschlusses des einfachen Bebauungsplanes Nr. 10 „Steuerung der Einzelhandelsstandorte im unbeplanten Innenbereich sowie Änderung der Bebauungspläne Nr. 2 und 6 sowie des VEP Nr. 2“ beschlossen.

Der Stadtrat hat beschlossen

01 Der Aufstellungsbeschluss vom 24.06.2008 (Beschluss-Nr. 140-29/08) wird dahingehend geändert, dass die Vorhaben- und Erschließungspläne Nr. 1 und 4 nicht mit dem Bebauungsplan Nr. 10 geändert werden. Die neue Bezeichnung lautet: **Einfacher Bebauungsplan Nr. 10 „Steuerung der Einzelhandelsstandorte im unbeplanten Innenbereich sowie Änderung der Bebauungspläne Nr. 2 und 6 sowie VEP Nr. 2“.**

Sachverhalt/Begründung:

Die Stadt Allstedt hat mit Stadtratsbeschluss vom 11.10.2010 (Beschluss-Nr. 70-08/10) das „Einzelhandels- und Zentrenkonzept der Stadt Allstedt“ als städtebauliches Entwicklungskonzept bzw. als sonstige städtebauliche Planung gemäß § 1 Abs. 6 Nr. 11 BauGB beschlossen.

Um eine Rechtsverbindlichkeit gegenüber Dritten (wie Eigentümern, Projektentwicklern, Filialisten etc.) herzustellen, ist es erforderlich, die Grundsätze und Ziele des Einzelhandels- und Zentrenkonzeptes auf der Ebene der verbindlichen Bauleitplanung umzusetzen.

Hierfür hat die Stadt Allstedt mit dem Beschluss der Stadtvertreterversammlung vom 24.06.2008 (Beschluss-Nr. 140-29/08) das Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 10 zur Steuerung der Einzelhandelsstandorte im unbeplanten Innenbereich sowie in rechtskräftigen Bebauungsplänen förmlich eingeleitet. Mit dem vorliegenden Bebauungsplan Nr. 10 erfolgen gleichzeitig mehrere Bebauungsplan-Änderungsverfahren („Huckepack-Verfahren“). Bei diesen handelt es sich lediglich um diejenigen Bebauungspläne (BP) und Vorhaben- und Erschließungspläne (VEP) der Stadt Allstedt, die im Sinne der gesamtstädtischen Steuerung des Einzelhandels an die Ziele und Empfehlungen des Einzelhandels- und Zentrenkonzeptes anzupassen sind.

Nach Prüfung können sowohl der Vorhaben- und Erschließungsplan Nr. 1 „Verbrauchermarkt Esther“ (Allstedt, Karl-Liebnecht-Platz) als auch der Vorhaben- und Erschließungsplan Nr. 4 „Plus-Markt“ (Allstedt, August-Bebel-Platz) aus dem Änderungsverfahren entlassen werden, da deren Regelungen bereits im Einklang mit den Zielen des Einzelhandels- und Zentrenkonzeptes und der gesamtgemeindlichen Steuerung stehen.

Der aktuelle Titel lautet nunmehr: Einfacher Bebauungsplan Nr. 10 „Steuerung der Einzelhandelsstandorte im unbeplanten Innenbereich sowie Änderung der Bebauungspläne Nr. 2 und 6 sowie VEP Nr. 2“.

Allstedt, den 20.08.2013



Richter
Bürgermeister



Bekanntmachung über die öffentliche Auslegung

der Ausführungsplanung für die Baumaßnahme „Um- und Ausbau der Kreisstraße K 2307 in der Ortsdurchfahrt des Ortsteiles Pölsfeld der Stadt Allstedt“

Der Geschäftsbereich Bauamt und öffentliche Ordnung der Stadt Allstedt gibt hiermit bekannt, dass die Stadt Allstedt und der Landkreis Mansfeld-Südharz beabsichtigen, gemeinsam die Ortsdurchfahrt der Kreisstraße K 2307 im Ortsteil Pölsfeld der Stadt Allstedt auszubauen.

Hierbei werden die in der Stadt verantwortlichen Nebenbereiche, wie Gehwege, Grundstückszufahrten, Straßenbeleuchtung usw. ausgebaut.

Im Rahmen der Bürgerbeteiligung wird die Entwurfs- bzw. Ausführungsplanung für den verantwortlichen Bereich der Nebenanlagen der Stadt Allstedt in der Zeit

vom 12.09.2013 bis 14.10.2013

während den Sprechzeiten in der Bauverwaltung der Stadt Allstedt in den Diensträumen Forststraße 9 in 06542 Allstedt öffentlich ausgelegt.

Sprechzeiten des Verwaltungsamtes der Stadt Allstedt

Dienstag	9.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	9.00 - 12.00 und 13.00 - 17.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr

Alle betroffenen Grundstückseigentümer und interessierte Bürger können während der Auslegungsfrist in die Unterlagen der Planung Einsicht nehmen.


Eine Einsichtnahme außerhalb der Sprechzeiten ist nach vorheriger Vereinbarung mit der Bauverwaltung der Stadt Allstedt möglich.

Für die Grundstücksanlieger der Ortsdurchfahrt der K 2307 erfolgt vor Baubeginn noch eine gesonderte Informationsveranstaltung.



Aribert Lisker
Geschäftsbereichsleiter Bauamt/Öffentliche Ordnung

Amtsblatt der Stadt Allstedt mit den Ortsteilen
Monatsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Stadtverwaltung

 Die Bürgerzeitung erscheint monatlich.

- Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: (0 35 35) 48 9 - 0, Telefax: (0 35 35) 48 91 15,
Telefax-Redaktion: (0 35 35) 48 91 55

- Geschäftsführer: Andreas Barschtipan

- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Der Bürgermeister Herr Jürgen Richter

- Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
vertreten durch den Geschäftsführer Andreas Barschtipan

- Anzeigenannahme/Beilagen:
Herr Hans-Joachim Liske, Fabrikstraße 12c, 06542 Allstedt,
Telefon: 034652/10399

- Foto im Titelkopf: Dr. Peter Roskoth

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreislise. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Mitteilungen

Aus der Stadtverwaltung

Das Ordnungsamt informiert

Verbrennzeiten für nicht kompostierbaren pflanzlichen Gartenabfall

Ortsteil	Datum	Zeit
Stadt Allstedt	15.03. - 30.04.2013	Montag bis Samstag von 07.00 bis 18.00 Uhr
Beyernaumburg/ Othal	April und Oktober	Montag bis Samstag von 08.00 bis 18.00 Uhr
Emseloh	15.04. - 30.04.2013 15.10. - 30.10.2013	Montag bis Samstag von 08.00 bis 16.00 Uhr
Holdenstedt	April	Montag bis Freitag von 08.00 bis 18.00 Uhr, Samstag von 08.00 bis 12.00 Uhr
Liedersdorf	Mai und Oktober	Montag bis Freitag von 08.00 bis 18.00 Uhr, Samstag von 08.00 bis 12.00 Uhr
Mittelhausen/Einsdorf	März/April und Oktober/November	Montag bis Freitag von 08.00 bis 18.00 Uhr, Samstag von 08.00 bis 12.00 Uhr
Nienstedt/ Einzingen	März/April und Oktober/November	Montag bis Freitag von 08.00 bis 18.00 Uhr, Samstag von 08.00 bis 12.00 Uhr
Sotterhausen	April und Oktober	Montag bis Freitag von 08.00 bis 18.00 Uhr, Samstag von 08.00 bis 12.00 Uhr
Pölsfeld	Brennerlaubnis nach Abstimmung mit der Gemeinde	
Winkel	März/April und Oktober/November	Montag bis Freitag von 08.00 bis 18.00 Uhr, Samstag von 08.00 bis 12.00 Uhr
Wolferstedt	April und Oktober	Montag bis Freitag von 08.00 bis 18.00 Uhr, Samstag von 08.00 bis 12.00 Uhr
Niederröblingen	April/15.10. - 15.11.13	
Katharinenrieth	März und November	Montag bis Freitag von 08.00 bis 18.00 Uhr, Samstag von 08.00 bis 12.00 Uhr

Fällt in diese Zeiträume ein Feiertag, ist das Verbrennen nicht gestattet.

Es dürfen nur solche pflanzlichen Gartenabfälle verbrannt werden, deren Kompostierung oder sonstige Verwertung nicht möglich ist und /oder den Grundsätzen des Pflanzenschutzes sowie des Gemeinwohles nicht widersprechen. Die Kompostierung hat Vorrang vor der Verbrennung.

Beim Verbrennen sind folgende Mindestabstände einzuhalten:

3 Meter von Grundstücksgrenzen,
10 Meter zu Gebäuden,
300 Meter zu Krankenhäusern, ambulant operierenden medizinischen Zentren
sowie Altenpflegeheimen.

(Auszug aus der Verordnung über das Verbrennen von pflanzlichen Gartenabfällen im Landkreis Mansfeld-Südharz vom 14.12.2012)

Anzeigen

www.hotel-breitenbacher-hof.de



HEIZUNGS-, SANITÄR-, LÜFTUNGS- UND ELEKTROBAU

H. Hron GmbH

Gerstenstr. 30 · 06542 Allstedt

Tel. 034 652/67 29-0

Fax 034 652/10 900

info@hron-gmbh.de

www.hron-gmbh.de

Tel. 034 652/553

Kundendienst 01 71/50 69 713

info@hron-solar.de

www.hron-solar.de

- Heizung
- Sanitär
- Lüftungsbau
- Photovoltaikanlagen
- Thermische Solaranlagen
- Blockheizkraftwerke

Bau - deg
Siegmar Degenhardt

Liedersdorfer Straße 3

06542 Allstedt/OT Beyernaumburg

Tel. 0 34 64 / 2 95 50

Fax 0 34 64 / 29 55 55

- Maurerarbeiten
- Fliesenlegerarbeiten
- Putz- und Fassadenarbeiten
- Pflaster
- Trockenbau
- Außenanlagen
- Minibaggerarbeiten



Familien-bowling
jeden Sonntag von 10 bis 18 Uhr
2 Std. Bowling inkl. Schuhe
16.00 Euro

Familienfeiern bis 80 Personen
Warmes Büfett ab 10,00 Euro
Übernachtung 7 DZ am Wochenende
23,50 Euro pro Person inkl. Frühstück

Partyservice
Schon jetzt vormerken lassen, an beiden Weihnachtstagen Mittagstisch.

Liedersdorfer Straße 3
06542 Allstedt/OT Beyernaumburg
Tel. 0 34 64 / 2 95 50
täglich geöffnet

**Trinkwasserzweckverband „Südharz“
Sangerhausen
- Verbandsversammlung -**

Einladung

zur 20. Verbandsversammlung des Trinkwasserzweckverbandes „Südharz“

Sehr geehrte Verbandsmitglieder,
hiermit lade ich Sie zur Verbandsversammlung am
25.09.2013, 09:00 Uhr

**(sollte die Verbandsversammlung nicht beschlussfähig sein,
erfolgt vorsorglich die Ladung mit gleicher Tagesordnung
zum 26.09.2013, 09:00 Uhr gemäß § 53 (2) GO-LSA in der
derzeit gültigen Fassung),**

**in den Beratungsraum des Trinkwasserzweckverbandes
„Südharz“, Am Brühl 7 in 06526 Sangerhausen ein.**

Ich bitte Sie, Ihre Teilnahme unbedingt zu ermöglichen. Sollten
Sie an der Sitzung nicht teilnehmen können, bitte ich um kurze
Information unter der Telefon-Nr. 03464 27719-111 oder -113.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Änderung und Bestätigung der Tagesordnung
5. Genehmigung der Niederschrift der 19. Verbandsversammlung
6. Information des Verbandsgeschäftsführers
7. Anfragen

8. Beschlussgegenstände - öffentlicher Teil

- 8.1. Beschluss über die Aufhebung des Beschlusses Nr. 4-18/13 vom 28.03.2013
- 8.2. Beschluss über die Änderung der Verbandssatzung in Form der 3. Neufassung der Verbandssatzung durch den Trinkwasserzweckverbandes „Südharz“
- 8.3. Beschluss über die Änderung der Anlage zum Eingliederungsvertrag zwischen dem Abwasserzweckverband „Südharz“ und dem Trinkwasserzweckverband „Südharz“
- 8.4. Information über notwendige Investitionen und deren Finanzierung in Vorbereitung der Eingliederung des Abwasserzweckverbandes „Südharz“ in den Trinkwasserzweckverband „Südharz“
- 8.5. Beschluss über die Kostenteilung zwischen dem Abwasserzweckverband „Südharz“ und Trinkwasserzweckverband „Südharz“ in Vorbereitung der Eingliederung des Abwasserzweckverbandes „Südharz“ in den Trinkwasserzweckverband „Südharz“
- 8.6. Beschluss über die Vereinbarung zur Entnahme von Wasserproben mit der Stadt Allstedt
- 8.7. Beschluss zur Umstellung der Versorgung für das Versorgungsgebiet Sangerhausen

9. Beschlussgegenstände - geschlossener Teil

- 9.1. Beschluss über die Vergabe der Maßnahme „Anschaffung einer gemeinsamen Telekommunikationsanlage mit dem Abwasserzweckverband „Südharz““
- 9.2. Beschluss über befristete Niederschlagungen
- 9.3. Beschluss über unbefristete Niederschlagungen
10. Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der getroffenen Entscheidungen

Entsprechend der Geschäftsordnung sollen nach einer Sitzungsdauer von 4 Stunden keine weiteren Tagesordnungspunkte aufgerufen werden. Ist zu diesem Zeitpunkt die Tagesordnung nicht abgearbeitet, wird die 20. Verbandsversammlung am Donnerstag, 26.09.2013, 09:00 Uhr, in den gleichen Räumlichkeiten fortgeführt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Hara

Verbandsvorsitzende

Kinder- und Jugendarbeit berichtet

Mission Olympic 2013/2014 - Allstedt erneut zur Kandidatenstadt ernannt!

„Berlin, 17. Juli 2013 - Für ihr herausragendes, sportliches Engagement wählte die offizielle Jury von Mission Olympic die Stadt Allstedt in die zweite Phase des bundesweiten Wettbewerbs von Coca-Cola Deutschland und dem Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB). Zusammen mit zwölf weiteren Kandidatenstädten aus sieben verschiedenen Bundesländern kämpft Allstedt um den Titel „Deutschlands aktivste Stadt 2014“ und steht nun vor der Aufgabe, **bis zum 30. September 2013** möglichst viele sportliche Initiativen zum Mitmachen zu motivieren.

Mit der heute startenden zweiten Phase des Wettbewerbs sucht Allstedt Sportgruppen, Teams oder Bewegungstreffs aus dem gesamten Stadtgebiet, die sich durch ihr bürgerschaftliches Engagement für einen gesunden und aktiven Lebensstil einsetzen und die Menschen mit vielfältigen Angeboten in Bewegung bringen. Durch ihre Teilnahme können sie Allstedt auf dem Weg zum Titelgewinn aktiv unterstützen.

Uwe Kleinert, Leiter Unternehmensverantwortung und Nachhaltigkeit von Coca-Cola Deutschland, Projektleiter und Jurymitglied von Mission Olympic: „Mit den aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen hat Allstedt bereits eindrucksvoll bewiesen, dass Sport und Aktivität vor Ort groß geschrieben werden und sich die Stadt für ein Leben in Bewegung einsetzt. Wir gratulieren Allstedt zur Nominierung als Kandidatenstadt und sind bereits gespannt auf die verschiedenen sportlichen Initiativen, mit denen sich die Bürgerinnen und Bürger der Stadt im täglichen Leben fit halten.“ ...“ (Auszug aus der Pressemitteilung von Mission Olympic)

***** Aufruf!!! ***** Mitmachen lohnt sich!!! Registrierte Initiativen haben die Chance auf 500 EUR, 300 EUR oder 200 EUR im Wettbewerb „Initiativen des Monats“. Im letzten Jahr zählte z. B. der Vorschulsport des SV Allstedt zu den glücklichen Preisgeldgewinnern.

Bitte Anmeldeformulare für Initiativen bis spätestens 20.09.2013 im Rathaus oder der Stadtverwaltung abgeben oder online anmelden unter

<http://www.mission-olympic.de/initiativen/bewerbung/>
Anmeldeformulare bitte bei Madlen Gröbner erfragen - 0151 12002144 oder madlen.groebner@allstedt.info

Erste Eindrücke aus den Sommerferien 2013

Erlebnisreiche Tage verlebten die Kinder und Jugendlichen aus Allstedt während verschiedener Ferien-Highlights:



- * Lions-Kindercamp
- * Thementag „Reise ins Mittelalter“
- * Internationales Sommercamp „Allstedt meets Vrbové - Jugend trifft Jugend“
- * Internationaler Thementag „Gemeinsam für Vielfalt“
- * Sunshine-Camp

Ausführliche Berichte folgen in der nächsten Ausgabe.

Die Stadträte Peter Franz und Hagen Böttger von der Partei Freie Bürger Mitteldeutschland sowie ihr Bundestagskandidat Christian Pap stellen sich am 19.09.2013, ab 15.00 Uhr im Rathaus der Stadt Allstedt den Fragen der Bürger.

Allstedt

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Allstedt alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 13.09. Herr Gerhard Hierse	zum 88. Geburtstag
am 13.09. Frau Monika Rechenbach	zum 73. Geburtstag
am 13.09. Frau Elisabeth Stampke	zum 83. Geburtstag
am 14.09. Herr Hans Otto	zum 80. Geburtstag
am 16.09. Herr Hans Peinhardt	zum 76. Geburtstag
am 17.09. Frau Elisabeth Aurich	zum 79. Geburtstag
am 17.09. Herr Wilfried Lüttich	zum 72. Geburtstag
am 18.09. Herr Gerhard Hüttl	zum 77. Geburtstag
am 18.09. Frau Helene Jahn	zum 81. Geburtstag
am 18.09. Herr Gerhard Scholtz	zum 77. Geburtstag
am 18.09. Frau Waltraud Schwenkenbecher	zum 74. Geburtstag
am 19.09. Herr Horst Wiese	zum 80. Geburtstag
am 20.09. Herr Rolf Gebicke	zum 73. Geburtstag
am 20.09. Frau Helga Luckas	zum 79. Geburtstag
am 21.09. Herr Gerd Baumbach	zum 73. Geburtstag
am 21.09. Frau Marta Haftendorn	zum 92. Geburtstag
am 21.09. Herr Gottfried Heller	zum 78. Geburtstag
am 21.09. Frau Ruth Rieche	zum 79. Geburtstag
am 21.09. Herr Dieter Zimmermann	zum 73. Geburtstag
am 23.09. Herr Paul Pauland	zum 88. Geburtstag
am 23.09. Frau Else Scholtz	zum 75. Geburtstag
am 23.09. Herr Joachim Scholz	zum 81. Geburtstag
am 24.09. Frau Gerda Fischer	zum 79. Geburtstag
am 24.09. Frau Gisela Simon	zum 82. Geburtstag
am 24.09. Frau Ingeborg Stöbe	zum 76. Geburtstag
am 25.09. Frau Erika Müller	zum 84. Geburtstag
am 25.09. Frau Doris Streitz	zum 70. Geburtstag
am 26.09. Frau Elisabeth Haarseim	zum 89. Geburtstag
am 27.09. Frau Gerda Hagel	zum 80. Geburtstag
am 30.09. Herr Anton Brußmann	zum 75. Geburtstag
am 01.10. Frau Ursula Witter	zum 90. Geburtstag
am 02.10. Frau Anni Bauer	zum 81. Geburtstag
am 02.10. Herr Johann Frey	zum 75. Geburtstag
am 02.10. Frau Helga Hutterer	zum 78. Geburtstag
am 02.10. Frau Ursula Pöschl	zum 72. Geburtstag
am 04.10. Frau Brigitte Danz	zum 74. Geburtstag
am 04.10. Frau Ruth Marx	zum 83. Geburtstag
am 05.10. Frau Margot Scheibner	zum 78. Geburtstag
am 06.10. Herr Erich Schirmmacher	zum 77. Geburtstag
am 07.10. Frau Johanna Hemmann	zum 77. Geburtstag
am 08.10. Frau Lydia Franke	zum 93. Geburtstag

Burg und Schloss Allstedt



Internet- Adresse: www.schloss-allstedt.de
 E-Mail- Adresse: schloss-allstedt@allstedt.info
 Tel.: 034652 519 Museum
 Fax: 034652 67754 Museum

Öffnungszeiten:

Mo.: Ruhetag
 Dienstag - Sonntag und Feiertage von 10.00 bis 17.00 Uhr
Führungen nach Voranmeldung.

Folgende museale Bereiche und Ausstellungen können besichtigt werden:

- spätgotische Burgküche mit Großkamin
- Burg & Schloss Allstedt - Baugeschichte und Denkmalpflege
- J. W. von Goethe und seine Allstedter Besuche
- Barocke Wohnräume mit schönen Stuckdecken
- Eisenkunstgussausstellung aus Mägdesprung/Harz
- Allstedt - Siedlung - Pfalz - Stadt - kurzer geschichtlicher Überblick
- Thomas-Müntzer-Ausstellung mit Schlosskapelle

Weitere Angebote:

Kinderresidenz

- Märchenreisen, Kindergeburtstage und Schulprojekttage zum Thema „Erlebnis Burg“
- Eigener Kostümfundus

Kontakt: Heike Baberowski, Tel. 03464 579696

Schlosscafé

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 Montag geschlossen

Kontakt: Günter Haftendorn, Tel. 034652 67753

Kräuterhexe Tilly

- Märchenhexe
- Ferienwohnungen

Kontakt: Renate Becke, Tel. 034652 10229, 01745395787

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Allstedt,

der Herbst nähert sich und wird im Landkreis Mansfeld-Südharz mit den Landesliteraturtagen Sachsen-Anhalts am 27.09. eingeläutet, die unter dem Motto „Tief schürfen“ stehen. Burg & Schloss Allstedt wird hierzu einige kulturelle Veranstaltungen bieten und freut sich auf Ihren Besuch, liebe Allstedterinnen und Allstedter.

Neuigkeiten von Burg & Schloss Allstedt

Mit großer Freude darf ich Ihnen mitteilen, dass die geplante Neukonzeption der Thomas-Müntzer-Ausstellung einen wichtigen Schritt nach vorn gebracht wurde. Mit Hilfe der Fördermittel des Landes Sachsen-Anhalt, den Eigenmitteln der Stadt und Spendengeldern konnte der Auftrag für die Erstellung des Ausstellungs-drehbuches der neuen Dauerausstellung an den renommierten Wissenschaftler Herrn Dr. Treu verliehen werden, der bis zu seinem Ausscheiden aus dem Berufsleben für die Stiftung Luthergedenkstätten tätig war. Unter seiner Federführung sind hochkarätige Ausstellungen für die Stiftung konzipiert worden. Begleitet wird er von der Musikwissenschaftlerin und Theologin Frau Timm-Hartmann und dem Historiker Herrn Dr. Scheunemann, der sich intensiv mit der Rezeptionsgeschichte von Thomas Müntzer auseinander gesetzt hat. Weitere Fördermittel sind bzw. werden bei der Ostdeutschen Sparkassenstiftung, beim Land Sachsen-Anhalt, sowie beim Bund beantragt, um das Ausstellungs-drehbuch gestalterisch umzusetzen. Hierzu werden weitere Mittel benötigt, sodass ich alle ganz herzlich darum bitte eine kleine Spende für die Realisierung dieses Vorhabens zu geben, damit Thomas Müntzer, der ein „Kind“ Ihrer Stadt ist, eine würdige Ausstellung erhält, die seine Leistungen hervorhebt, jedoch auch sein Wirken und Werk kritisch betrachtet.

Wir bedanken uns im Voraus für Ihre Unterstützung.

Sparkasse Mansfeld-Südharz

BLZ 800 550 08

Kto.-Nr. 0 610 004 590

Stichwort: Thomas Müntzer

All jenen, die uns schon unterstützt haben, sei nochmals ganz herzlich gedankt!

Auch mit Sachspenden können Sie einen wichtigen Beitrag leisten:

Haben Sie irgendwelche Objekte mit dem Namen oder Bildnis Thomas Müntzers oder Gegenstände zur Geschichte des Bauernkrieges?

Über Ihre Schenkungen freuen wir uns.

Als Leiter des historischen Stadtarchivs der Stadt Allstedt ist es mir zudem ein wichtiges Anliegen das Archiv weiter auszubauen.

Somit wäre ich Ihnen sehr dankbar, wenn Sie mir bei meiner Aufgabe, der Wahrung des Gedächtnisses der Stadt, behilflich sein würden. Sämtliche Unterlagen, die mit der Stadtgeschichte zu tun haben, sind in unserem Archiv herzlich willkommen. Nach der Sichtung werden Sie ins Archivgut übernommen und für zukünftige Generationen bewahrt.

Unser Archiv steht Ihnen selbstverständlich offen! Akten können zu den Öffnungszeiten des Schlosses eingesehen werden. Aufgrund unserer personellen Situation wäre eine Voranmeldung wünschenswert.

Wissenswertes über Burg & Schloss Allstedt

Wussten Sie, dass ...

Der berühmte thüringische Baumeister Johann Heinrich Krohne das Vorschloss entworfen hat?

Vorschau:

15.09.2013

Sonntag, 16.00 Uhr

Schlosskapelle

Klassisches Klavierkonzert: Arnulf Sokoll spielt Bach, Grieg und Wagner

21.09.2013

Samstag, 16.00 Uhr

Hofstube Burgabend - moderne und traditionelle Folkmusik aus Schottland
(Info: 034652 670418)

27.09. - 03.10.2013

Landesliteraturtage Sachsen-Anhalt Höhepunkte auf Burg & Schloss Allstedt

22.09.2013

Sonntag, 15.00 Uhr

Galerie Ausstellungseröffnung

anlässlich der Landesliteraturtage Sachsen-Anhalts des Kinderbuchillustrators Heinz Helge Schulze „Die Tierwelt im Bilderbuch“

28.09.2013

Samstag, 19.00 Uhr

Schlosskapelle Autorenlesung, Heinz Dieter Weber liest aus seinem neuesten Buch „Heißer Urlaub“ (Kalendergeschichten)

29.09.2013

Sonntag, 16.00 Uhr

Schlosskapelle Heiteres literarisches musikalisches Programm „Zweideutigkeiten zwischen Frau und Mann“ mit Drei Herren und ein Mann

03.10.2013

Donnerstag, 20.00 Uhr

Hofstube Konzert, Irish Folk Music mit Tim O'Shea

19.10.2013

Samstag, 20.00 Uhr

Hofstube Konzert „P.S. I love you“ mit Wolken und Brücken - Love Letters & Songs

26.10.2013

Samstag, 19.00 Uhr

Burg & Schloss

Taschenlampenführung „Licht ins finstere Mittelalter - Entdecken Sie Burg & Schloss Allstedt im neuen Licht“ (Bitte Taschenlampe mitbringen!)

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wie immer möchte ich auf meine Bitte hinweisen: Sofern Sie auf Ihren Dachböden oder in Ihren Kellern interessante Objekte zur Orts-, Stadt- und Schlossgeschichte von Allstedt, von alten Betrieben und Geschäften, Fotos und Postkarten sowie zur Thomas-Müntzer-Rezeption haben, so möchte ich Sie abermals ganz herzlich darum bitten, Ihre Familienschätze für die museale Sammlung zu überreichen.

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Allstedt,

ich wünsche Ihnen viel Freude bei unserem umfangreichen kulturellen Angebot und wünsche Ihnen einen angenehmen Sommerausklang und einen erfolgreichen Start in die goldene Jahreszeit. So verbleibe ich mit herzlichen Grüßen vom Schlossberg

Adrian Hartke M. A.

Rückblick auf das Schuljahr 2012/2013

Im vergangenen Schuljahr berichteten wir über vielfältige Aktivitäten an der Sekundarschule „Thomas Müntzer“ Allstedt.

Auch die Monate Juni und Juli verlangten Schülern, Eltern, Lehrern, dem Personal unserer Schule sowie freundlichen Helfern im Bildungs- und Erziehungsprozess einiges ab!

Für die 10. Klassen waren die mündlichen Prüfungen entscheidend, um einen optimalen persönlichen Durchschnitt zum Abschluss der 10-jährigen Schulzeit zu erreichen.

Die feierliche Zeugnisübergabe erfolgte am 5. Juli in der Aula unserer Schule, wobei die besten Schüler mit einer Geldprämie der Firma Franz geehrt wurden.

Es waren Vanessa Stockhaus (10a) und Viktor Mindolin (10b). Herzlichen Glückwunsch ihnen und allen anderen Absolventen!

Auch die Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 bis 9 konnten am 12. Juli die Ergebnisse ihrer Arbeit in den Händen halten.

Zuvor gab es aber noch einige wichtige Ereignisse im Schulalltag. Da war der Kuchenbasar der Klasse 9a für die Hochwasseropfer (mit 141 Euro an ein Spendenkonto der Sparkasse) und die begleitende Spendenaktion der Schüler und Lehrer (mit 150 Euro direkt an den Kindergarten Friedeburg), welche durch Frau Kabisch organisiert wurde.

Die Klassenstufen 5 bis 9 führten noch ihre restlichen Wandertage bzw. Wanderfahrten durch.

Alle Schüler hatten schöne Erlebnisse, die ihnen lange in Erinnerung bleiben werden!

Am 5. Juli wurde der Tag der Verkehrserziehung durch Frau Krebs organisiert und mit vielen fleißigen Helfern interessant und lebensnah gestaltet. Herzlichen Dank für die viele Mühe, die Zeit und Freundlichkeit, mit denen dieser Tag zu einem weiteren Höhepunkt für unsere Schüler wurde!

Der Juli wäre nicht so schön ohne hier intensiv ins Bad zu gehen. Für die Schüler der 7. Klassen war es schon zum dritten Mal das Tauchprojekt von Herrn Roeder und seinem fleißigen Helfer Herrn Ohlendorf!

Zum Schluss möchte ich noch eine sportliche Veranstaltung unserer Schule erwähnen, die zum zweiten Mal unter Anleitung von Herrn Ohlendorf durchgeführt wurde.

Es ist der „Ironman“, welcher 100-m-Schwimmen, 5-km-Zeitfahren mit dem eigenen Fahrrad und den 1000-m-Lauf auf dem Sportplatz beinhaltet.

Jeder Schüler/jede Schülerin kann selbst bestimmen, welche Disziplinen er/sie absolvieren möchte. Auf alle Fälle sind Helme beim Zeitfahren Pflicht!

Nur gut, da sich eine Schülerin durch ein defektes Fahrrad leider verletzt hatte!

Ein großes Lob gilt der AG Junge Sanitäter unter Leitung von Frau Glenck, die sich hervorragend um die Betroffene gekümmert haben. Ein besonders herzliches Dankeschön geht an Mick Aurich, der einen großen Anteil daran hatte, dass es der Verletzten heute wieder gut geht!

Glückwünsche für die Gewinner vom „Ironman“ 2013:

5. Klasse: Frank Adler

6. Klasse: Leon Teske

7. Klasse: Nick Wölbling

8. Klasse: Tim Wildner

9. Klasse: Lorenz Kamprath!

PS. Übrigens gratulieren wir unserem Fördervereinsvorsitzenden und seiner Frau zum kleinen Söhnchen Moritz und wünschen alles Liebe und Gute!

Mit freundlichem Gruß

P. Wagner

Aus der Heimatgeschichte berichtet

Es stand in der „Allstedter Zeitung“

24. September 1903, vor 110 Jahren

Am Montag Abend gegen 11.00 Uhr, brannte in unserem Nachbarorte Mittelhausen eine Herrn Leutnant Franke gehörige umfängliche Feldscheune nieder. Vermutlich liegt Brandstiftung vor.

1. Oktober 1903, vor 110 Jahren

In dem Tischler Dennstedtschen Wohnhause (2. Enge Gasse) war heute früh ein Stubenbrand ausgebrochen, der 7-jährige Sohn der in der oberen Etage wohnhaften Familie Hauthal hatte, wie sich herausstellte, die Taschen voll Streichhölzer gesteckt und ein Bett in Brand gesetzt; durch schnelle Hilfe wurde derselbe jedoch alsbald gelöscht.

20 Jahre – Wohnungsgesellschaft Allstedt mbH

Am 01. September 1993 gründete die Stadt Allstedt die Wohnungsgesellschaft. Bis heute hat sich das Unternehmen stabil entwickelt und verwaltet 241 Wohnungen in 24 Objekten. Davon gehören 54 Wohneinheiten in 2 Objekten zu den zwei Wohnungseigentümergeinschaften Fabrikstraße 14 und Karlstraße 4. Im Ortsteil Mittelhausen sind die Wohnobjekte Siedlerstraße 116 a bis d seit 1998 Eigentum der Gesellschaft mit 21 Wohneinheiten. In der Fabrikstraße 12 und 13 vermieten wir je 48 Wohneinheiten vorrangig mit 3-Raum-Wohnungen. Die Objekte im Stadtgebiet sind meist mit 2 bis 5 Wohnungen ausgebaut. Die Objekte sind unterschiedlich erhalten und ausgestattet, was dem Baujahr und der Historie entspricht. Bis heute haben wir den Wohnbestand suggestive den Marktanforderungen angepasst. Ende Oktober 2013 sind die übernommenen Kreditverpflichtungen aus den Altschulden getilgt.

Unsere Zielsetzung ist Wohnraum entsprechend der Nachfrage zu schaffen und zu erhalten. Das ist nicht immer einfach, da die Kosten für die Unterkunft, aber auch für die Sanierungs-/ Modernisierungsmaßnahmen steigen und die Einkommen in unserer Region meist nicht im Verhältnis stehen. Somit ist es unsere Aufgabe ein Gleichgewicht herzustellen und bezahlbaren Wohnraum der Nachfrage entsprechend vorzuhalten. Dabei steht nicht nur die Wirtschaftlichkeit im Vordergrund. Wir haben ebenso die Aufgabe Wohngebäude unter Berücksichtigung der örtlichen Infrastruktur zu erhalten und zur Aufwertung des Stadtbildes beizutragen. Der demographische Wandel, der sich in den nächsten Jahren verstärkt auf den Wohnungsmarkt auswirkt, kann die Leerstandsquote massiv beeinflussen. Unsere zurzeit leer stehenden Wohnungen sind überwiegend unsaniert. Wir liegen damit im Landesdurchschnitt. Deshalb planen wir in den nächsten Jahren entsprechend der Nachfrage Wohnraum zu sanieren und zu modernisieren. Das werden wir, wie gehabt, vorrangig mit unseren in der Region ansässigen Firmen planen und verwirklichen.

Heute möchten wir uns für 20 Jahre Treue, bei Ihnen liebe Mieterinnen und Mieter bedanken. Bedanken möchten wir uns bei allen Wohnungseigentümern der Karlstraße 4 und Fabrikstraße 14 für das entgegengebrachte Vertrauen. Vor allem bedanken wir uns bei Jürgen Walther. Er hat als erster Geschäftsführer das Unternehmen bis

2010 aufgebaut, geleitet und unterstützt uns weiter als Aufsichtsrat. Den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die für unsere Mieter Ansprechpartner sind und waren und für die großen und kleinen Probleme rund um das Wohnen da sind, danken wir recht herzlich. Bedanken möchten wir uns bei allen Geschäftspartnern, die uns im Alltag begleiten und an vorderster Front unsere Wünsche erfüllen.

Mein Dank, als Geschäftsführerin der Wohnungsgesellschaft Allstedt mbH, gilt unserem Bürgermeister und Gesellschafter, Jürgen Richter, den Mitgliedern des Aufsichtsrates, Irmtraut Böhme, Ursula Hanß, Dieter Probst, Jürgen Walther und den Gesellschaftsvertretern, Kerstin Ibe, Bernd Matschulat, Karola Mieth und Thomas Schlenstedt. Sie unterstützen, beschließen und verwirklichen die gesetzten Ziele des Unternehmens mit ihren Entscheidungen mit und unterstützen mich als Geschäftsführerin.

Was wir uns zum Jubiläum wünschen ist, dass Sie alle gesund bleiben, sich bei uns wohl fühlen, mit uns zusammen reden, streiten, arbeiten, mit uns für Sie Wünsche erfüllen, unsere gemeinsamen Ziele erreichen und uns dabei treu bleiben.

Wir freuen uns auf weitere 20, 30, 40 ... Jahre mit Ihnen allen!

Ihre Wohnungsverwaltung

Geschäftsführerin Antje Siemann



„Thälmannhaus“, Breite Straße 20 - Fassade 2010 neu

Wohnungsgesellschaft Allstedt mbH

Markt 10 · 06542 Allstedt

Telefon 034 652/10 807 und 10 808 Fax 034 652/10 838

Wgs.allstedt@t-online.de

Wir vermieten und verwalten Wohnungen und Räumlichkeiten für private und geschäftliche Veranstaltungen!

Aus Vereinen und Verbänden der Stadt Allstedt

Volkssolidarität

Ortsgruppe Allstedt

Ansprechpartner: Freundin Hiltrud Friedrich -

Tel. 034652 670270

Öffnungszeiten des Vereinsraumes:

Montag - Freitag von 14.00 bis 17.00 Uhr



Veranstaltungen im September 2013

Mittwoch, 11. September 2013, 14.00 Uhr

Wir laden ein zu unserem Herbstfest im Vereinsraum. Alle Senioren können an dieser Veranstaltung teilnehmen. Den kulturellen Beitrag leisten die Harmonikaspieler von der Musikschule Fröhlich unter der Leitung von Frau Trümper.

Mittwoch, 18. September 2013, 14.00 Uhr

Zu einer Fahrt in den Frühherbst lädt die Ortsgruppe der Volkssolidarität Allstedt recht herzlich ein. Zielort soll Bad Kösen sein. Mit dem Schiff geht es auf der Saale weiter. Interessenten melden sich umgehend bei Freundin Friedrich. Die Abfahrtszeit kann noch verändert werden.

Mittwoch, 25. September 2013, 14.00 Uhr

Zur Geburtstagsfeier des Monats September werden alle Senioren, die schon Geburtstag hatten und auch die diesen Ehrentag noch begehen, recht herzlich in unserem Vereinsraum eingeladen. Ein kleines Kulturprogramm wird geboten.

Das war bei uns los

Zum Lampionfest hatte die Ortsgruppe der Volkssolidarität am Mittwoch, dem 14. August 2013, eingeladen. Bei herrlichem Sommerwetter fanden sich zahlreiche Senioren auf dem geschmückten Schulhof der Grundschule ein. Gemeinsam tauschte man der schönen Musik und konnte nebenbei für den kleinen Hunger was verzehren. Mit einem Gläschen Wein oder Sekt stieß man gemeinsam an in der Hoffnung noch weitere schöne Feste gemeinsam feiern zu können. Eine Einladung zum Sommerfest des Allstedter Seniorenzentrums wurde uns überreicht. Mit einigen Mitgliedern der Ortsgruppe der Volkssolidarität nahmen wir an diesem Fest teil. Bei herrlichem Wetter bot sich der Aufenthalt auf der Terrasse förmlich an. Nach der offiziellen Begrüßung durch die Leiterin der Einrichtung, Frau Elke Aulich, überreichte Freundin Friedrich ein sommerliches Gesteck mit lieben Grüßen von den Allstedter Senioren. Hausgemachter Kuchen und dazu eine Tasse Kaffee ließen es allen gut munden. Für entsprechende Musik sorgte die Schalmeienkapelle aus Martinsrieth, was auch gut ankam. Die Zaubereinlage von Fräulein Teubner und der Auftritt von Lady Gaga waren Höhepunkte des Nachmittags. Alles in allem, Danke für die Einladung. Unser 2. Generationssportfest fand am Mittwoch, dem 21. August 2013, vor der „Anglerklause“ auf dem Platz „Unter den Linden“ statt. Die Veranstaltung war ein toller Erfolg. Die Senioren und die Hortkinder vom Awo-Hort „Piffikus“ haben gemeinsam an sechs Stationen um Punkte und Medaillen „gekämpft“.

Die einzelnen Stationen waren: Eierpappenwerfen, Feldbahnkegeln, Gigantenwürfeln, Ringzielwurf, Klettbildzielwurf und Dosenzielwurf. Nach Absolvierung dieser Stationen ließ man sich erst einmal Kaffee und Kuchen schmecken. Lobenswert, wie die Hortkinder mit den Senioren um gute Platzierung „kämpften“. Die Dopingkommission, die plötzlich auftauchte, konnte keine Unregelmäßigkeiten feststellen.

Man ließ sich von den Dopingkontrolleuren nicht ängstlich machen. Es zählen nur Erfolge und diese galt es nach dem Kaffeetrinken auszuzeichnen. Urkunden und Medaillen wurden überreicht und zur Erinnerung gab es das Maskottchen der

Volkssolidarität, ein Plüschhörnchen. Auch die älteste Teilnehmerin, Freundin Hildegard Kühnold, erhielt so ein Maskottchen.



Alle Teilnehmer des Generationssportfestes auf einen Blick.

Die Hortkinder bekamen noch je einen Stundenplan überreicht, die Schule ist ja schon im Gange.

Ein Dankeschön dem Wirt der „Anglerklause“ für die Bewirtung der Teilnehmer und vor allem, dass das Sportfest auf seinem Gelände stattfinden konnte.

Die Geburtstagsfeier des Monats August fand am 28. August statt.

Diese Veranstaltung wurde kulturell umrahmt von den Kleinen aus der privaten Kindereinrichtung „Piepmatz“ aus Nienstedt. Alles kam gut an. Die Erzieherinnen geben sich immer viel Mühe um ein kleines Programm für die Senioren einzustudieren. Danke den Nienstedtern.

Geburtstagsgratulation

Spruch des Monats:

*Ein glückliches Herz und ein glückliches Lachen
können das Alter zur Jugend machen.*

Wir gratulieren allen Jubilaren, die im Zeitraum 11. September bis 8. Oktober 2013 Geburtstag haben und wünschen alles erdenklich Gute und beste Gesundheit.

Frau Anita Große, Frau Helene Jahn, Frau Martha Haftendem, Frau Gisela Simon, Frau Ingeborg Stöbe, Frau Johanna Hemmann und Frau Lydia Franke

hjl, nach Information von Freundin Friedrich

Heimatverein Allstedt e. V.



Kontakt:

1. Vorsitzender: Dirk Albrecht, Tel. 0178 5565750

Hinweise und Anfragen auch an Rainer Böge, zuständig für Öffentlichkeitsarbeit des Vereins, Tel. Allstedt 12273

Vereinsanschrift:

Heimatverein Allstedt e. V.

Am Schild 17 a

06542 Allstedt

Nächste Mitgliederversammlung:

Freitag, 4. Oktober, 19.00 Uhr im Vereinshaus Am Schild

Informationen für Mitglieder und Freunde

Zweitältestes Vereinsmitglied besuchte Allstedt

Am 9. August 2013 besuchte **Elisabeth Rademacher**, Tochter des ehemaligen Allstedter Medizinalrates Dr. Franz Rauch (1882 - 1975, von Patienten liebevoll „Rauchs Fränzchen“ genannt) unser Vereinshaus Am Schild.

Frau Rademacher, die noch im September 91 Jahre alt wird, lebt heute in Reutlingen und ist nach Margarete Hüttemann, die im November 94 wird, unser zweitältestes Vereinsmitglied.

Geistig rege und aufgeweckt berichtete Frau Rademacher aus ihrem Leben und ließ Erinnerungen aus ihrer Kindheit und Jugend in Allstedt noch einmal lebendig werden. Bereitwillig und aufgeschlossen beantwortete sie all unsere Fragen und wirkte dabei wieder richtig jung.

Der Hausarzt war damals, so erzählte sie, eine Art Seelsorger, der alle Besonderheiten und gesundheitlichen Probleme seiner Patienten kannte und mit ihren Lebensumständen vertraut war. Das Haus in der Breiten Straße (heutige Eigentümer Familie Thoß) erwarb ihr Vater um 1920, nach 1924 erfolgte der markante Dachkerenaufbau. Der Vater, praktischer Arzt und Chirurg, war vielseitig im Einsatz. Von der Blinddarm-OP über Geburtshilfe und Unfallversorgung - v.a. in der Landwirtschaft - bis zum Luftröhrenschnitt bei Diphtherie reichte die Palette. Frau Rademacher berichtete weiter, dass ihre Eltern sehr sozial eingestellt waren, weshalb der Vater eine Zeit lang auch „Der rote Doktor“ genannt wurde. So wurden u. a. Essen und Kleidung zu armen Leuten gebracht.

Die Mutter, eine geborene Ludwig aus Apolda, war eine kunst-sinnige Frau, die in Weimar Malerei studiert hatte und aus einer Textilfabrikantenfamilie stammte. Sie erledigte die schriftlichen Arbeiten in der Praxis und arbeitete öfter die Nacht hindurch. Am Morgen begann die Sprechstunde des Vaters um 7.00 Uhr und ging bis 9.00 Uhr, später war nochmals von 12.30 Uhr bis 14.00 Uhr Sprechstunde.

Eine Leidenschaft des Vaters waren offene Rennwagen der Marke Bugatti. Aufgrund seiner forschen Fahrweise wurde er auch „Raketenfränzchen“ genannt. Einmal fuhr er sogar durch eine Mauer am Allstedter Pfortenplatz. Darüber hinaus schwärmte er für schöne Frauen und trug stets eine Blume im Knopfloch.

In der Erinnerung von Frau Rademacher hatte ihr Vater ein liebevolles Verhältnis zu seinen Kindern (Frau Rademacher hatte noch einen fünf Jahre älteren Bruder, der in Stalingrad gefallen ist), konnte gut erzählen und spielte gern auf dem Flügel, den die Mutter mit in die Ehe gebracht hatte und auf dem schon Franz Liszt (1811 - 1886) gespielt hatte.

Beide Eltern waren übrigens auch Mitglied in der „Allstedter Schloßgemeinde“, einem - wir würden heute sagen - gehobenen Kulturverein.

Eine weitere Leidenschaft des Vaters war kurz vor dem Zweiten Weltkrieg auch das Springreiten auf seinem Hannoveraner „Schwabenheld“. Diesem Hobby frönte Franz Rauch zusammen mit seinem Freund Walter Grosse in einem kleinen Sprunggarten an der Allstedter Malzfabrik.

Er betrieb seine Arztpraxis dann noch bis weit in die DDR-Zeit hinein.

Elisabeth Rademacher erzählte uns noch mehr, jedoch kann in diesem Rahmen nicht alles wieder gegeben werden.

Als Geschenk übergab sie dem Heimatverein Allstedt eine Jahresausgabe der Allstedter Nachrichten aus dem Jahr 1855 aus Familienbesitz, wofür wir der Schenkerin auch auf diesem Wege noch einmal herzlich danken und weiterhin gute Gesundheit wünschen!

R. Böge



Vereinsmitglied Elisabeth Rademacher aus Reutlingen bei ihrem Besuch im Allstedter Heimatvereinshaus

Kleingartenverein

„Schloßblick“ e. V. Allstedt

Vorsitzender Herr Rensch, AWG Nr. 18
Tel. 549, 06542 Allstedt



Durch des Septembers heiteren Blick,
Schaut nochmals der Mai zurück (Volksmund)

September schön in den ersten Tagen,
will den ganzen Herbst ansagen. (Wetterregel)
September 2013

Liebe Vereinsmitglieder,

unsere nächste Vorstandssitzung findet am Donnerstag, dem **26.09.2013**, um **19.00 Uhr in der „Anglerklause“** statt.

Wer Anfragen an den Vorstand hat, kann gern dort vorsprechen. Anfang Dezember findet unsere pflichtgemäße Wahlversammlung statt. Es wäre wünschenswert, dass sich die Teilnahme weiterhin erhöht. Wir sind ca. 120 Vereinsmitglieder und bewirtschaften ungefähr 140 Gärten in 3 Anlagen. Zurzeit haben wir etwa 10 Gärten nicht verpachtet. So gut war die Belegung in den 23 Jahren nach der Wende noch nie.

Das Interesse an einem Garten und damit auch die Arbeit in der Natur nehmen zum Glück wieder zu.

Wir zahlen für einen Garten 30,00 EUR/pro Jahr. Das ist preiswert, so dass es sich auch jeder finanziell erlauben kann, eine eigene Parzelle zu bewirtschaften.

Wer aus der Umgegend von Allstedt Interesse an einem Garten hat, meldet sich unter o. a. Anschrift.

Um das Bild der Anlagen weiterhin zu verbessern und laut Satzung die geforderten Arbeitsstunden abzuleisten, können in den Herbstmonaten Arbeitseinsätze organisiert werden.

Wer schon seine 3 Stunden abgeleistet hat, meldet dies bitte bei einem Vorstandsmitglied oder Anlagenbeauftragten.

Zur Information:

In Allstedt dürfen wir nur laut Stadtverordnung ab **Mitte März bis Ende April** nichtkompostierbare Abfälle **verbrennen**. Also bitte nicht schon im Herbst verbrennen. Wenn doch, dann individuell mit dem Ordnungsamt der Stadt abstimmen.

Der Garten im September:

Der September in einer der Höhepunkte im Gartenjahr: Die späten Stauden stehen in voller Blüte und werden aufs Schönste ergänzt von den Blütenständen der Gräser. Gleichzeitig liefert der Garten reiche Ernte an Obst und Gemüse

- Anfang September ist noch Gelegenheit für die Neusaat von Rasen. Auch zum Vertikutieren ist noch Zeit, wenn Sie es im Frühjahr versäumt haben.

- Winterharte Zwiebel- und Knollengewächse können gepflanzt werden.

Einen schönen Herbst (Altweibersommer) sowie viel Freude bei der Wintervorbereitung wünscht allen Vereinsmitgliedern der Vereinsvorstand.

Mit freundlichem Gruß

H. Rensch/Vereinsvorsitzender

Anzeige

	<p>H L S Service GmbH</p>	<p>- Heizung - Lüftung - Sanitär</p>
	<p>Pfortenstr. 1 · 06542 Allstedt · Telefon 03 46 52/1 08 51 + 1 08 59 · Fax 1 08 52 hls-service@hotmail.de</p>	
<p>Für die Bearbeitung Ihrer geschätzten Aufträge steht Ihnen das Team der HLS Service GmbH zur Verfügung.</p>		
<p>Zugelassener Fachbetrieb der Wasserwerke Südharz, MITGAS, TÜV</p>		
<p>Kundendienst rund um die Uhr! Tel. 01 74/3 06 87 01</p>		

- Holzheizkessel
- Gas-, Wasser- und Abwasserinstallation
- Öl-, Gas- und Fußbodenheizung
- Sanitär- und -ausbau
- Solaranlagen/Photovoltaik
- Schornsteinreinigung
- Kundendienst
- Thermen, Kessel, Boiler



SV Allstedt e.V.

Abt.: Callanetics, Fußball, Gesundheitssport, Handball, Karate, Kegeln, Rollhockey, Senioren Frauengymnastik, Tennis, Tischtennis, Volleyball, Vorschulsport

Abt. Fußball

„Das es schwer wird in der Landesklasse haben wir gewusst, aber das wir nach drei Spielen mit 0 Punkten dastehen, war so nicht geplant. Gleich im ersten Heimspiel gegen Kelbra mussten wir bitter Lehrgeld bezahlen. Obwohl wir nach 5 min. bereits in Führung gegangen sind, zahlte sich letztendlich die größere Routine der Kelbraer aus. Kelbra bestrafe 2 Fehler unserer Abwehr gnadenlos. Am Ende hieß es 2 : 5.

In Lütchendorf hatten wir leider keinen guten Tag erwischt und verloren verdient 0 : 6 bei der Eintracht. Somit revanchierte sich Lütchendorf für die Finalniederlage im Kreispokal von vor 6 Wochen.

Im zweiten Heimspiel kam der FSV Halle 67 zu Besuch. Leider zogen wir auch hier den Kürzeren und verloren mit 2 : 3. Zur Pause führten wir noch mit 2 : 1 durch zwei Treffen von Enrico Siedel, aber leider reichte es wieder nicht zum ersten Punkt.

Wollen wir hoffen das wir bald zu einem Erfolgserlebnis kommen, damit die Moral der Mannschaft nicht am Boden liegen bleibt.

Die Baumaßnahmen auf dem Sportplatz sind im vollen Gange. Die Baumaßnahmen werden sich wahrscheinlich noch bis Oktober/November hinziehen.

Solange führen wir alle unsere Heimspiele im Allstedter Umfeld durch. An dieser Stelle vielen Dank für die Unterstützung an die Vereine:

1. Mannschaft - Spielort Wolferstedt
2. Mannschaft - Spielort Niederröblingen
- Frauenmannschaft - Spielort Mittelhausen
- Alte Herren - Spielort Wolferstedt
- B Jugend - Spielort Sangerhausen
- C Jugend - Spielort Beyernaumburg
- D Jugend - Spielort Wolferstedt
- E Jugend - Spielort Niederröblingen
- F Jugend - Spielort Allstedt.

MfG

Maik Walther“

Schottland in musikalischen Farben

Folk-Duo Alan Reid und Rob van Sante kommt nach Allstedt.

Einfühlsame und temperamentvolle Lieder aus Schottland erklingen, wenn Alan Reid (Keyboard, Akkordeon, Gitarre) und Rob van Sante (Gitarre) am **21. September, ab 20 Uhr im Schloss Allstedt** auftreten. Dabei entführen sie ihr Publikum in die maleischen Highlands, an schroffe Küsten und auf stürmische Meere. Sie kennen sich über ein Dutzend Jahre, seit ihrer gemeinsamen Zeit in der bekannten schottischen Battlefield-Band. In der galt der Glasgower Reid als Pionier, der mit seinem Keyboard erstmals traditionellen Folk mit einem völlig anderen Sound interpretierte. Mit seinem Stil katapultierte er das Ensemble unter die derzeit zehn besten Folkbands Schottlands. Der im englischen Leeds lebende Niederländer van Sante ist Musiker, Produzent und Tontechniker gleichermaßen. 2010 verließ Reid die Battlefield-Band nach 40 Jahren, um seine eigenen Songs zu spielen. Seitdem ist das Duo, das sein Programm mit viel Wortwitz auf Deutsch moderiert, in Amerika ebenso unterwegs wie in fast allen Ländern Europas.

Kartenbestellungen sind unter der Rufnummer 034652 670418 und mobil: 0151 12441676 möglich.

Angelsportverein Allstedt e. V.

Vorsitzender: Wolfgang Eckert, Tel. 0160 7625897

Stellv. Vorsitzender: Axel Knobloch, Tel. 034652 670305,

Internet: www.angelverein-allstedt.de,

E-Mail: angelverein-allstedt@t-online.de

Termine

Unsere 4. Gruppenveranstaltung (H) findet am Samstag, dem 14. September 2013, 13.00 Uhr am Vorwerksteich bzw. an der Kiesgrube statt.

Freiwillige Feuerwehr Allstedt

Wehrleiter: Hauptbrandinspektor Ronald Hahn,
Thomas-Müntzer-Straße 9
06542 Allstedt
Tel. 034652 733

Stellv. Wehrleiter: Hauptbrandmeister Siegfried Hahn,
Thomas-Müntzer-Straße 11
06542 Allstedt
Tel. 034652 727

Aus der Feuerwehrchronik berichtet

13. September 1908, vor 105 Jahren

Auszüge aus dem Protokoll des Feuerwehrverbandes des Kreises Sangerhausen (II) - Auszug aus der Präsenzliste des 1. Kreisfeuerwehr-Verbandstages am 13. September 1908

Es sind 73 Orte aufgeführt, welche entweder eine freiwillige Feuerwehr oder eine Pflichtfeuerwehr haben. Aufgeführt ist ebenfalls das Gründungsdatum.

30. September 1908, vor 105 Jahren

In den Nachmittagsstunden des Dienstag, dem 25. Juli 1908, ertönte die Sturmglocke. Ein Hintergebäude des Rittergutes Hoch brannte gehörig welches an den Arbeiterkasernen grenzte. Der Dachstuhl brannte aus. Die Feuerwehr war schnell zur Stelle und konnte den Brand rasch löschen. Man vermutet Brand durch Kinderhand, dies jedoch nicht bewiesen werden konnte.

Im Einsatz

Die Allstedter Kameraden wurden am Dienstag, dem 25. Juli 2013, gegen 23.40 Uhr alarmiert. Man wurde zu einem Entstehungsbrand an einer Hausklingel in die Schlossstraße 6 beordert. Größerer Schaden konnte verhindert werden.

Am Dienstag, dem 6. August 2013, gegen 19.51 Uhr, Alarm für die Allstedter Kameraden. Durch Starkregen in unserer Region, wo auch der Ortsteil Liedersdorf betroffen war, wurde man zur Hilfeleistung angefordert. Mit entsprechender Technik wurde den Liedersdorfern geholfen.

Ein weiterer Alarm erfolgte am Montag, dem 12. August 2013, gegen 16.54 Uhr. Eine Sitzgruppe auf dem Radweg Richtung Niederröblingen brannte. Mit dem Tanklöschfahrzeug (TLF) konnte der Brand schnell gelöscht werden. Die Ursache des Brandes wurde nicht festgestellt. Am Donnerstag, dem 15. August 2013, gegen 11.48 Uhr, erfolgte ein weiterer Alarm für die Allstedter Kameraden. Bei einem Verkehrsunfall auf der L 219, Allstedt-Querfurt, war aus dem verunfallten Pkw Flüssigkeit ausgetreten, diese galt es zu binden.

Aufgrund der Schwere des Unfalls musste die L 219 voll gesperrt werden.

Tatütata, die Feuerwehr ist da ...

... so heißt es am Samstag, dem 14. September 2013, vor dem Feuerwehrgerätehaus in Allstedt. Man feiert das vierte Sommerfest, dazu sind Alt und Jung recht herzlich eingeladen.

Es ist für alle etwas dabei. Die Technik kann bestaunt werden, auf jede Frage gibt es eine Antwort. Die Kleinen können auf der Hüpfburg herumtollen und sich schminken lassen, ab 16.00 Uhr. Die kleinen Feuerwehrfrauen und -männer haben die Chance Florian mittels Handdruckspritze zu bekämpfen. Rundfahrten werden mit dem Einsatzwagen angeboten.

Ein besonderer Höhepunkt ist gegen 18.00 Uhr der feierliche Festakt vor dem Feuerwehrdenkmal. Ein Kranz wird niedergelegt zur Erinnerung an die verstorbenen Kameraden. Im Anschluss erfolgt die feierliche Auszeichnung bzw. Beförderung der Kameraden. Ab 20.00 Uhr kann das Tanzbein geschwungen werden. Für Speis und Trank ist reichlich gesorgt. Also, Wasser marsch!

Termine

Die Kameradinnen und Kameraden der Kinder- und Jugendwehr treffen sich am Montag, dem 16. September und 30. September 2013, 17.00 Uhr, zur Ausbildung vor dem Feuerwehrgerätehaus. Ein zahlreiches Erscheinen der Mitglieder ist erwünscht.

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Allstedt treffen sich am Donnerstag, dem 19. September 2013, 19.00 Uhr, zur Einsatzübung mit anschließender operativ-taktischer Auswertung vor dem Feuerwehrgerätehaus. Ein zahlreiches Erscheinen der Mitglieder ist erwünscht.

Nach Information der Wehrleitung

Seniorenzentrum Haus „Am Wald“ und Haus „Schlossblick“ Allstedt“

Leiterin der Einrichtung:
 Frau Elke Aulich
 Karlstraße 3; 06542 Allstedt
 Tel. 034652 86130



Sommerfest im Allstedter Seniorenzentrum

Auch in diesem Jahr sollte es ein Sommerfest geben im Allstedter Seniorenzentrum. Die Bewohner von Haus „Am Wald“ und Haus „Schlossblick“ sehnten den Termin herbei und dann war es am Donnerstag, dem 15. August 2013, so weit. Bei herrlichem Wetter, die hauseigene Küche sorgte mit Bowle, Grillwürstchen, Kuchen und vielen anderen Leckereien, konnte das Fest losgehen. Dem Küchenpersonal gebührt ein besonderes Lob.



Erfreut über des Kulturprogramms schmeckt der Kaffee noch mal so gut.

DJ K.-H. Pescht sorgte für entsprechende Stimmungsmusik und es konnte mitgesungen und mitgeschunkelt werden. Ein weiterer Höhepunkt war das Auftreten der Schalmeienkapelle aus Martinsrieth mit zünftiger Blasmusik. Eine Zauberin war auch anwesend, Daria Teubner überraschte die Bewohner mit Zaubertricks. Und da war noch was, Lady Gaga war plötzlich da. Wer war es? Natürlich auch Daria Teubner, die viel Beifall bekam.



Auch Lady Gaga, alias Daria Teubner, war gekommen.

Die Zeit verging wie im Fluge und ein schöner Nachmittag wird allen in Erinnerung bleiben.
 Text und Fotos: Teubner
 Der Artikel wurde redaktionell bearbeitet.

OT Beyernaumburg/Othal

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Beyernaumburg/Othal alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



OT Beyernaumburg

- | | |
|--------------------------------------|--------------------|
| am 13.09. Frau Thea Mittelbach | zum 74. Geburtstag |
| am 15.09. Herrn Fritz Brodmann | zum 76. Geburtstag |
| am 17.09. Frau Ruth Dietrich | zum 92. Geburtstag |
| am 17.09. Frau Elke Vollrath | zum 72. Geburtstag |
| am 18.09. Herrn Günter Brodmann | zum 78. Geburtstag |
| am 21.09. Herrn Günter Meurer | zum 76. Geburtstag |
| am 23.09. Herrn Rudolf Pauer | zum 77. Geburtstag |
| am 23.09. Frau Maria Probst | zum 82. Geburtstag |
| am 24.09. Herrn Harald Becker | zum 75. Geburtstag |
| am 24.09. Herrn Josef Pauer | zum 76. Geburtstag |
| am 25.09. Frau Ilse Bayer | zum 82. Geburtstag |
| am 27.09. Herrn Karl-Heinz Bierwisch | zum 77. Geburtstag |
| am 28.09. Frau Gudrun Bierwisch | zum 72. Geburtstag |
| am 02.10. Herrn Werner Goldschmidt | zum 81. Geburtstag |
| am 04.10. Frau Hildegard Kabel | zum 76. Geburtstag |
| am 05.10. Frau Gerda Pauer | zum 70. Geburtstag |
| am 06.10. Herrn Otfried Herrmann | zum 75. Geburtstag |
| am 07.10. Frau Linda Wolfram | zum 89. Geburtstag |

Diakonie-Sozialstation

Der nächste Seniorennachmittag findet am Montag, dem 16.09.2013, um 14.00 Uhr in der alten Schule statt. Ansprechpartner ist Frau Hörschelmann.

Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 03464 572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

Kita Beyernaumburg

Tatütata die Retter waren da!



Viel haben wir über die „Retter in der Not“ gelernt. Wie verhalte ich mich im Notfall, Notrufnummer, Was sage ich der Leitstelle, Wie mache ich ein Heftpflaster auf eine Wunde und lege eine Binde an? Wie verhalten wir uns wenn es brennt und die Kita-Sirene ertönt? Polizei - dein Freund und Helfer und auch Hunde können helfen und vieles, vieles mehr haben wir in den zwei Projektwochen gelernt.

Danke sagen wir heute nochmal dem Team der Rettungswache, Herrn Michalski von der Polizei sowie der FFW Beyernaumburg, vor allem den jungen Brandschutzhelfern!

Ebenso ein Dankeschön an Alle die zum Gelingen des diesjährigen Zuckertüten-Sommerfestes als Abschluss beigetragen haben.

Danke allen fleißigen Kuchenbäckern, Grillmeistern, unseren Sponsoren, Vitaminspendern und der Fam. Wildner mit der Firma Xbags für die tollen Preise!

Alle hatten viel Spaß beim bunten Treiben.

Das Team der Kita „Buratino“ e. V. Beyernaumburg



Traditionelles Erntedankfest Gutshof Othal

**am Samstag,
28. September 2013
ab 10:30 Uhr**



Zum Auftakt der Festumzug mit den Kindern unserer Kindertagesstätte, angeführt von den Kindern der Reitsektion des Gutshof Othal. Es folgen eine kleine Festansprache, der traditionelle Taubenauflass und die Eröffnung des Markttreibens- Anbieter von heimischen landwirtschaftlichen und (kunst-)handwerklichen Produkten, sowie anderen nützlichen Artikeln.

Jetzt wird es Zeit sich ein Glas Bier beim Frühschoppen mit Platzkonzert zu gönnen oder an der Tombola sein Glück zu suchen.

Bis zum späten Nachmittag erwartet Sie ein buntes Unterhaltungsprogramm mit vielen Spiel- Bastel- und Mitmachangeboten für Kinder u. a. auch wieder Ponyreiten, Traktorfahrten, Schnupperangeln, Streichelzeiten mit unseren Kleintieren, Spielmobil mit Hüpfburg ... u. a. m. ... Und für alle Sehleute gibt es ausreichend zu ‚gucken‘: z. B. das stündliche Schafscheren, die Kinder der Reitsektion zeigen ihre Künste beim Voltigieren und Geschicklichkeitsreiten und um 15 Uhr findet eine Modenschau mit Verkauf vom Modestudio 24 statt.

Freuen Sie sich auch auf unsere musikalischen Überraschungsgäste und wie immer auf ein vielfältiges, reichliches und schmackhaftes Angebot an Speisen und Getränken.

Natürlich haben interessierte Gäste auch die Gelegenheit Auskünfte über unsere Kindertagesstätte oder die Angebote des Schullandheims für Kinder- und Erwachsenengruppen einzuholen und die Räume zu besichtigen.

Es laden herzlich ein

das Team des Schullandheims Othal und der Reitsektion Gutshof Othal

das Team der Kindertagesstätte ‚Bauernhaus für Kinder‘ und das Team der Kulturscheune Othal

Zuckertüten für die Zukunft

Projekt 3 setzt beim Thema »Fachkräftemangel« auf den Nachwuchs

In der vergangenen Woche begrüßte Barbara Klose, Leiterin der Villa Aura und Villa Terra, neun neue Auszubildende in Beyernaumburg. Sie haben sich für den Beruf des Altenpflegers entschieden und tragen damit dazu bei, dass die Pflege und Begleitung der Senioren auch in Zukunft gesichert ist. In einem ersten gemeinsamen Treffen wurde das Ausbildungskonzept und das Leitbild von Projekt 3 vorgestellt, das ganz unter dem Motto »Liebe leben« steht. Begleitet werden die Auszubildenden vom Leitungsteam und speziell benannten Mentoren. Zum Start gab es Zuckertüten mit genug Nervennahrung, denn ab 01.08. heißt es die Schulbank zu drücken.

Villa Aura und Villa Terra sind Einrichtungen des gemeinnützigen Trägers Projekt 3 e. V.

100 Mitarbeiter begleiten dort 104 Damen und Herrn im Alter, mit unterschiedlichem Unterstützungsbedarf, wie bei Demenz, geistiger Behinderung oder einer Suchterkrankung. Nähere Infos unter www.projekt-3.de



OT Emseloh

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Emseloh alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 15.09.	Frau Ursula Aermes	zum 70. Geburtstag
am 19.09.	Frau Anni Kögel	zum 81. Geburtstag
am 20.09.	Frau Elke Geier	zum 70. Geburtstag
am 25.09.	Frau Annette Aermes	zum 76. Geburtstag
am 27.09.	Herrn Hartmut Knoch	zum 72. Geburtstag
am 01.10.	Herrn Wolfgang Schönau,	zum 73. Geburtstag
am 08.10.	Herrn Bruno Ensminger	zum 76. Geburtstag

Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 03464 572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

Veranstaltungen der Seniorengruppe Emseloh

19.09.2013	Buchlesung durch „Das gute Buch“
03.10.2013	Feiertag
17.10.2013	Apotheke - Teeverkostung

*Am 05.10.2013 feiern
Renate und Hartmut Otto aus Emseloh
ihren 50. Hochzeitstag.*

Die Stadt Allstedt übermittelt die herzlichsten Glückwünsche, viel Gesundheit und weiterhin persönliches Wohlergehen.

Richter
Bürgermeister

OT Holdenstedt

Wir wünschen allen Jubilarinnen
und Jubilaren von Holdenstedt alles
Gute zum Geburtstag und
persönliches Wohlergehen



am 16.09.	Herrn Heinz Althuiwes	zum 78. Geburtstag
am 17.09.	Frau Erika Schimitzek	zum 70. Geburtstag
am 20.09.	Herrn Eberhard Heideck	zum 72. Geburtstag
am 21.09.	Herrn Lothar Knauth	zum 72. Geburtstag
am 22.09.	Frau Hildegard Goldhammer	zum 81. Geburtstag
am 23.09.	Frau Josefine Heideck	zum 73. Geburtstag
am 08.10.	Herrn Rudi Ibe	zum 77. Geburtstag

Gottesdienste in Sittichenbach

Frauenkreis:

15.00 Uhr jeden 1. Donnerstag im Monat

Arbeitskreis Kirche „St. Maria“:

19.00 Uhr jeden 2. Montag im Monat

jeden Donnerstag:

09:00 Uhr „Morgenlob“ in Sittichenbach (außer am 19.09.)

Sonntag, 22.09.13

08:30 Uhr Hl. Messe, anschl. Herbstwanderung

Samstag, 28.09.13

17:30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 06.10.13

08:30 Uhr Hl. Messe

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen in Eisleben:

11.09.13

14:00 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche;
anschl. Seniorennachmittag

13.09.13

10:00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim Heilig-Geist-Stift

15.09.13

09:00 Uhr Ökumen. Gottesdienst im Festzelt auf der „Wiese“

27.09.13

10:00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim St. Mechthild

15:30 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim Lutherhof

16:30 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim Alexa

03.10.: Tag der Deutschen Einheit

10:00 Uhr Ökumen. Gottesdienst

09.10.13

14:00 Uhr Wortgottesfeier in der Pfarrkirche;
anschl. Seniorennachmittag

Besondere Mess- und Türkollekten:

Samstag/Sonntag, 21./22.09.13

Messkollekten Aufgaben der Caritas
Türkollekten für die Ortsgemeinden

Samstag/Sonntag, 05./06.10.13

Messkollekten für das diözes. Bonifatiuswerk MD

Bitte beachten Sie auch unsere Beiträge und Hinweise:

> unter: www.sanktgertrud.net

> im Aushang, Pfarrbrief sowie in den Vermeldungen

Diakonie-Sozialstation

Der nächste Seniorennachmittag findet am Donnerstag, dem 19.09.2013, um 14.00 Uhr im Haus der Vereine Holdenstedt statt. Ansprechpartner ist Frau Hörschelmann.

Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 03464 572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

Kita „Märchenwelt“ Holdenstedt

Die Ferien gehen, doch die Erinnerungen bleiben.

Die Erinnerungen der Holdenstedter Hortkinder an die Tagesfahrt nach Eckhardtsberga mit dem Schülerfreizeitzentrum, dem Badespaß im Stadtbad, die Wissenserweiterung in der Ökologiestation, die Naturerlebnisse bei der Wanderung mit dem Biosphärenreservat Roßla.

Des Weiteren konnte jedes Kind sein handwerkliches Geschick unter Beweis stellen und in Teamarbeit entstand unter handwerklicher Anleitung unserer Vatis Herr Doleschal und Herr Geißler eine Seifenkiste und ein Insektenhotel.

Hoffen wir auf weitere Ferien mit Erinnerungen!



Sommerfest, Regenfest

Das hatten wir uns fast gedacht: Bei unserem diesjährigen Sommerfest lässt uns die Sonne ganz schön im Stich. Doch wir ließen uns die Laune nicht durch das Regenwetter vermiesen.

Trotz Regens kamen viele Besucher zu unserem Sommerfest und ließen sich das Programm nicht entgehen.

Unser Theaterstück zum Jahresprojekt „Die wunderbare Welt der Sprache“ führte uns auf eine Deutschland- und Weltreise.

„Alle einsteigen!“ rief Busfahrer Rick und es ging los: über Sangerhausen ins Mansfelder Land bis hin nach Bayern führte uns die Deutschlandtour. Reisebegleiterin Frau Hedig stellte die Regionen und ihre Sehenswürdigkeiten vor: Luther, Dampfer auf der Elbe, den Berliner Fernsehturm um nur einige zu nennen.

Für gute Stimmung sorgten die Showeinlagen der verschiedenen Dialekte u. a. unsere bayrischen Buben, der Berliner Punk, unsere Plattdeutsch singende ehemalige Kollegin Frau Dilchert ..., ein Highlight folgte nach dem anderen.

Und dann ging es auf in die Stadt der Liebe: Paris, nach London zu den Beatles „Kreisch!“ und der Queen, auf in das Land der Sonne: Spanien mit unseren feurigen Flamenco-Tänzerinnen auf ins Land der sibirischen Kälte: Russland und seinen Matroschkas.

Um sich sprachlich in den verschiedenen Ländern zurechtzufinden war auf der Auslandstour Frau Pauland als Übersetzerin mit an Bord.

Herrn Schindowski und Herrn Rausch sagen wir Danke für die musikalische Umrahmung des Theaterstückes.

Da der Regen auch nach dem Programm nicht aufhören wollte, verlegten wir alle Angebote in das Haus der Einrichtung.

Frau Böttger schminkte alle Kinder, bei Frau Bloßfeld konnten T-Shirts bemalt werden, Frau Trinks köderte die Kinder mit einer Süßigkeitenwurfmaschine, Frau Meyer rollte mit den Kindern Käse und Frau Jahn war Glücksfee bei unserem Glücksrad.

Als dann endlich der Regen aufhörte, konnte auch die Hüpfburg genutzt werden.

Natürlich wurde auch für das leibliche Wohl gesorgt: Frau und Herr Heidenreich, Herr Hedig und Herr Geißler standen am Grill, bei unseren fleißigen Helferinnen gab es Kaffee und Kuchen und unsere Küchenfee Frau Binde sorgte an allen Fronten für Nachschub.

Vielen Dank für dieses gelungene Sommerfest an alle Besucher und unsere fleißigen Helfern und Helferinnen.

Das Team der Kita Märchenwelt

OT Katharinenrieth

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Katharinenrieth alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 24.09. Herr Horst Schulz zum 75. Geburtstag
am 29.09. Herr Paul Schäfer zum 77. Geburtstag

OT Liedersdorf

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Liedersdorf alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 22.09. Frau Annerose Birch-Hirschfeld zum 71. Geburtstag
am 22.09. Frau Erika Wittenbecher zum 77. Geburtstag
am 23.09. Frau Ruth Rillich zum 79. Geburtstag
am 29.09. Herr Dr. Günter Thiem zum 72. Geburtstag
am 04.10. Frau Wera Reinhardt zum 73. Geburtstag
am 05.10. Herr Horst Braune zum 86. Geburtstag

OT Mittelhausen/Einsdorf

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Mittelhausen/Einsdorf alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



OT Einsdorf

am 21.09. Frau Roselinde Ulle zum 79. Geburtstag

OT Mittelhausen

am 16.09. Frau Emilie Schneider zum 81. Geburtstag
am 17.09. Herr Werner Siebert zum 72. Geburtstag
am 05.10. Frau Irene Thieme zum 78. Geburtstag



melden sich zu Wort

Die nächste Eltern-Kind-Spielgruppe findet am 25.09.2013 von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr in unserer Sportkindertagesstätte statt. An diesem Nachmittag haben Sie die Möglichkeit uns und die Einrichtung kennen zu lernen! Es bleibt auch Zeit, bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen, mit anderen Eltern in Kontakt zu treten! Wir freuen uns auf Sie!

Wir bitten für diesen Nachmittag um Voranmeldung bis zum 26.07.2013 unter 034652 408 bzw. unter: sportkindergarten@ksbmansfeld-suedharz.de.

Achtung! Achtung!

Tag der offenen Tür in der Sportkindertagesstätte „Rohne-Racker“

Am 12.10.2013 findet in unsere Sportkindertagesstätte ein Tag der offenen Tür statt!

In der Zeit von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr haben alle großen und kleinen Besucher die Möglichkeit sich über unser Konzept, unsere pädagogische Arbeit, über unsere Einrichtung, den Fahrservice sowie über freie Betreuungsplätze zu informieren.

Bei Sport, Spiel und verschiedenen Angeboten für Groß und Klein können Sie bei uns einen gemütlichen Vormittag erleben. Eine kleine Kunstaussstellung der kleinen Künstler im Elternkaffee lädt zum Verweilen ein!

Das Team der Sportkindertagesstätte steht Ihnen jederzeit für Fragen zur Verfügung.

Für das leibliche Wohl wird ebenfalls gesorgt!

Die kleinen und großen Rohne-Racker freuen sich auf zahlreiche Besucher!

Sommer, Sonne, Urlaubszeit neigt sich nun dem Ende

Was bietet sich in den Monaten Juli und August besser an als eine Reise um die Welt.

Diese starteten wir gemeinsam mit den Kindern im Flugzeug zu Beginn der Sommerferien. Wir sammelten Postkarten aus unterschiedlichen Ländern, ordneten den Ländern markante Sehenswürdigkeiten zu.



Jeder konnte Materialien beisteuern und so entstand aus bunten Stoffen eine bunte Welt in unserm Garten.



Gemeinsam lernten wir „Guten Morgen“ in unterschiedlichen Sprachen, welche auch so manches Kind im Urlaub anwenden konnte.

Am Anfang war es noch recht schwierig alles richtig auszusprechen, aber nach ein wenig Übung klappte es ganz gut und wir begrüßten uns schon morgens in unterschiedlichen Sprachen. Der Spaß war natürlich garantiert.

Bei der Gestaltung unserer eigenen Welt war viel Geschick gefragt. Kleine farbige Kügelchen symbolisieren die einzelnen Kontinente.



Ländliche Sitten und Gebräuche, die Tiere und die Zubereitung von nationalen Speisen rundeten die ganze Sache ab. Aber jede Reise geht einmal zu Ende. Die Erinnerungen werden uns noch lange begleiten.

Die kleinen und großen Rohne-Racker

Interessengemeinschaft Energie

Mittelhausen/Einsdorf

Es wird wieder eine Sammelbestellung für Heizöl entgegengenommen, um einen Termin für voraussichtlich Anfang Oktober festlegen zu können.

Bitte melden bei: Frau Lafeldt, Tel. 034652 10670

Junge Talente spielen in Einsdorfer Kirche



18. Jugendmusikfest zu Gast mit Preisträgern des Landes- und Bundeswettbewerbes „Jugend musiziert“.

Allstedt/Einsdorf. Zu einer schönen Tradition sind sie geworden, die „In capella“-Konzerte in Einsdorf im Rahmen des Jugendmusikfestes Sachsen-Anhalt. In diesem Jahr gastiert das deutsch-

landweit einmalige Festival am 22. September, um 16.00 Uhr in der Kirche St. Peter und Paul. Einmal mehr hat es junge Talente im Gepäck, die bei den Landes- und Bundeswettbewerben von „Jugend musiziert“ als Preisträger hervorgegangen sind. Zu hören sind: Simeon Splittgerber auf der Trompete, die Geschwister Clara und Elias Projahn, beide am Klavier sowie die Violinisten Johanna Weinberg und Albert Kutz, jeweils in Begleitung des Pianisten Christian Meinel. Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei. Am Ausgang wird eine Kollekte erbeten. Das Konzert steht unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Jürgen Richter.

Unter dem Motto „Endlich 18!“ ist das Jugendmusikfest Sachsen-Anhalt vom 13. September bis zum 2. Oktober 2013 mit 29 Veranstaltungen in 20 Städten und Gemeinden des gesamten Bundeslandes zu Gast. Schirmherr des Festivals ist Kultusminister Stephan Dorgerloh. Das Jugendmusikfest, in Trägerschaft des Landesmusikrates Sachsen-Anhalt, wird finanziert vom Land Sachsen-Anhalt und erhält Unterstützung von der Saale-Sparkasse, Ströer Out-of-Home-Media sowie der Messe Halle GmbH und ist Kulturpartner von MDR Figaro.

22. September 2013, 16.00 Uhr, Kirche St. Peter und Paul, Einsdorf (Allstedt)

In capella – Konzert mit Preisträgern von „Jugend musiziert“
Eintritt frei. Um eine Kollekte wird gebeten.

18. Jugendmusikfest Sachsen-Anhalt vom 13.09. bis 02.10.2013
www.jugendmusikfest.de

OT Niederröblingen

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Niederröblingen (Helme) alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



- | | |
|--------------------------------------|--------------------|
| am 13.09. Frau Anni Bach | zum 94. Geburtstag |
| am 20.09. Herr Kurt Wittenbecher | zum 83. Geburtstag |
| am 25.09. Frau Erika Vollmann | zum 83. Geburtstag |
| am 30.09. Frau Karla Mund | zum 72. Geburtstag |
| am 30.09. Herr Klaus-Dieter Pallmann | zum 73. Geburtstag |
| am 01.10. Frau Vera Bauerfeld | zum 86. Geburtstag |
| am 06.10. Frau Eva Schulze | zum 72. Geburtstag |
| am 08.10. Herr Volker Bauerfeld | zum 72. Geburtstag |
| am 08.10. Frau Marlene Franke | zum 71. Geburtstag |

OT Nienstedt/Einzingen

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Nienstedt/Einzingen alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



- | | |
|-----------------------------------|--------------------|
| OT Einzingen | |
| am 15.09. Frau Johanna Degenhardt | zum 79. Geburtstag |
| am 19.09. Frau Christina Lummer | zum 88. Geburtstag |
| am 23.09. Frau Johanna Stöckel | zum 84. Geburtstag |
| OT Nienstedt | |
| am 22.09. Herr Ulrich Agthe | zum 76. Geburtstag |
| am 30.09. Frau Lisbeth Agthe | zum 76. Geburtstag |
| am 07.10. Herr Martin Hesselbach | zum 74. Geburtstag |

Diakonie-Sozialstation

Der nächste Seniorennachmittag findet am Donnerstag, dem 12.09.2013, um 14.00 Uhr in der Gaststätte Agthe statt. Ansprechpartner ist Frau Hörschelmann.

Chorfest in Einzingen

Wo man singt, da lass dich ruhig nieder
so erklingen viele Lieder.
Überall hört man Stimmen von nah und fern,
denn gesungen wird doch immer gern.
In manchen Orten gibt es - seid ganz Ohr
so manchen Gesangsverein oder Chor.
Auch in Einzingen - wie sollte es anders sein
da gab es mal einen solchen Verein.
Genau gesagt vor 100 Jahren
kamen an die Erdachse die Leute in Scharen.
1911 wurde hier ein Gesangsverein gegründet
man hatte sich zu einem Männergesangsverein verbündet.
1913 krönte man dieses nicht mit einer Maie
sondern zu einem Fest mit einer Fahnenweihe.
20 Chöre waren geladen zu diesem Feste
ca. 2000 Leute kamen in unseren Ort - das war das Größte und Beste.
Aus diesem Anlass luden wir am 25.08.2013 ein
bei uns an der Erdachse Gast zu sein.
11.00 Uhr ging es los zum Gottesdienst mit Herrn E. Kahnt
er war an diesem Tag unser Prädikant.
Unterstützt wurde er vom Chor aus Heygendorf, Allstedt und Mittelhausen durch Herrn Koch sehr angenehm
und auch die Original - Gesangsverein - Fahne bekam hier jeder zu seh'n.
Dr. Bernd Günther würdigte noch einmal - wie es war vor 100 Jahren -
verlesen durch Aufzeichnungen von Herrn Rudi Stöckel - dafür
wollen wir herzlich Danke sagen.
Anschließend vernahm man am Teich die leckersten Gerüche
es gab Mittagessen aus der „Wagnerischen“ Feldküche.
Gestärkt ging es am idyllischen Teich nun weiter,
denn nun wurde es fröhlich und heiter.
Der Männerchor Gonna/Obersdorf unter der Leitung von Herrn Hecker
bot hier etwas für alle Geschmäcker.
Danach folgte der Riestedter Männerchor Concordia - von Herrn Vogler dirigiert
wir waren alle fasziniert.
Gemeinsam stimmten sie mit uns Gästen einen Kanon an
„Hejo, spann den Wagen an!“
Man muss wirklich sagen, die Männer sangen toll
ihre Stimmen waren kräftig und voll.
An dieser Stelle noch einmal großes Dankeschön
dass ihr mit uns die Fahne gewürdigt habt - es war wunderschön.
Wir freuen uns euch wieder einmal bei uns zu begrüßen
euch muss man gehört haben und auch genießen.
An dieser Stelle sagen wir allen noch einmal herzlichen Dank
die uns vor, während und nach dem Chorfest geholfen haben
durch jede Bank.
Auch der Kaffee und die vielen Kuchen waren lecker,
Danke an die Feuerwehrfrauen - das waren die Zuckerbäcker.
Wieder einmal wurde in Einzingen gemeinsam gesessen
damit wir das „Alte“ nicht vergessen.
Noch lange wollen wir uns erinnern und es erhalten
deshalb müssen wir zusammen halten.
Ist unser Ort auch noch so klein,
wir fühlen uns alle an der Erdachse daheim!
Text: Steffi Migenda



OT Pölsfeld

Wir wünschen allen Jubilarinnen
und Jubilaren von Pölsfeld alles
Gute zum Geburtstag und
persönliches Wohlergehen



am 13.09.	Herr Erhard Lässig	zum 72. Geburtstag
am 19.09.	Frau Christine Siebenhüner	zum 70. Geburtstag
am 25.09.	Frau Heidemarie Lässig	zum 72. Geburtstag
am 30.09.	Frau Christa Kersten	zum 84. Geburtstag
am 04.10.	Herr Heinrich Günzel	zum 90. Geburtstag
am 07.10.	Frau Hannelore Rausch	zum 80. Geburtstag
am 08.10.	Frau Elinore Kummess	zum 82. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten

06.10.13	Gemeindekirchenratswahl 11.00 - 15.00 Uhr in Obersdorf, Pfarrhaus
20.10.13	Gottesdienst zum Erntedank, 14.00 Uhr

OT Sotterhausen

Wir wünschen allen Jubilarinnen
und Jubilaren von Sotterhausen
alles Gute zum Geburtstag und
persönliches Wohlergehen



am 13.09.	Herr Herbert Rudolf	zum 79. Geburtstag
am 22.09.	Herr Peter Hartmann	zum 72. Geburtstag



OT Winkel

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Winkel alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 15.09.	Herrn Sieghard Kamprad	zum 75. Geburtstag
am 18.09.	Herrn Karl Solle	zum 79. Geburtstag
am 24.09.	Frau Gerlinde Seifert	zum 71. Geburtstag
am 25.09.	Herrn Joachim Renner	zum 81. Geburtstag
am 26.09.	Frau Hedwig Kirchner	zum 81. Geburtstag
am 05.10.	Frau Heide Renner	zum 74. Geburtstag

OT Wolferstedt

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Wolferstedt alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 11.09.	Herrn Helmut Deitschmann	zum 75. Geburtstag
am 11.09.	Frau Sieglinde Heineck	zum 70. Geburtstag
am 11.09.	Frau Irmgard Reichwald	zum 82. Geburtstag
am 14.09.	Herrn Fritz Glieber	zum 84. Geburtstag
am 14.09.	Frau Anneliese Ottilie	zum 73. Geburtstag
am 16.09.	Frau Gerlinde Hron	zum 75. Geburtstag
am 24.09.	Frau Erika Frieß	zum 73. Geburtstag
am 24.09.	Frau Inge Kötter	zum 80. Geburtstag
am 26.09.	Herrn Kurt Lindau	zum 76. Geburtstag
am 29.09.	Frau Irmgard Hahn	zum 83. Geburtstag
am 06.10.	Frau Elfriede Rinkleib	zum 77. Geburtstag

September

Der September wurde früher auch Scheiding, Holz- oder Herbstmonat genannt. Der Volksmund sagt, er sei der Mai des Herbstes.

Im September

Wir wollen in den Nußbusch gehn
und dort einmal zum Rechten sehn.
Das Eichhorn und der Häher
sind arge Nüssespäher.
Der Buntspecht und die Haselmaus,
die lieben auch den Nußkernschmaus!
Sie nagen und sie zwicken,
sie hacken und sie picken,
und wer nicht kommt zur rechten Zeit,
geht, wie ihr wisst, der Mahlzeit queit.

Wir wollen in den Garten gehen
und dort einmal zum Rechten sehn.
Zur Nachtzeit war es windig!
Nun seht nur her! Was find ich
im sand'gen Steig, im grünen Gras,
bald hier, bald dort? Was ist denn das?
Äpfel mit roten Stirnen
und goldgestreifte Birnen!
Und dort beim Eierpflaumenbaum ...
o seht nur hin! Man glaubt es kaum!

17. September - Lambert

Der heilige Lambert war Bischof von Tongern und Maastrich. Er wurde in Leodium, dort, wo später die Stadt Lüttich entstand, während seines Gebets hinterrücks erstochen. Seitdem wird er als Märtyrer verehrt.

22. September - Herbstanfang

Heute ist astronomischer Herbstanfang, Tag und Nacht sind gleich lang. Der Sommer räumt dem Herbst das Feld und der Herbst dem Sommer die Felder.

In Europa und Nordamerika tritt meistens in der zweiten Septemberhälfte eine Schönwetterperiode ein, der **Altweibersommer**. Das kann sich bis Anfang Oktober hinziehen. Viele junge Spinnen erzeugen Spinnfäden die mit den Tieren umhergeweht werden. Der Name Altweibersommer stammt von Spinnweben her, an denen junge Baldachin-Spinnen durch die Luft segeln. „Weiben“ bezeichnete im Altdeutschen das Knüpfen der Spinnweben.

27. September - St.-Kosmas-Tag

Kosmas und Damian sind die Schutzheiligen der Ärzte. Sie waren Brüder und Ärzte in Sizilien, die sich weigerten, den Göttern zu opfern und wurden deshalb enthauptet.

3. Oktober - Tag der Deutschen Einheit

Anlässlich des Beitritts der DDR zur BRD am 3. Oktober 1990 wurde dieser Tag in Deutschland zum Nationalfeiertag erklärt.

4. Oktober - Welt-Tierschutztag

Er predigte den Vögeln, bekehrte einen wilden Wolf und betrachtete sogar den kleinsten Wurm als gottgewollt und damit schützenswert: Der heilige Franz von Assisi gilt als erster Tierschützer der Geschichte. An seinem Gedenktag wird seit 1931 auch der „Welt-Tierschutztag“ begangen.

6. Oktober - Erntedankfest

Das Erntedankfest wird immer am Sonntag nach Michaelis gefeiert. Überall auf Bauernhöfen und Gütern feierte man früher dieses Erntefest, nachdem das letzte Fuder Korn eingebracht war. Es wurden Erntekränze oder Erntekronen aus Ähren gebunden und mit bunten Bändern verziert. Sie wurden danach im Haus des Hofbesitzers aufgehängt und blieben dort das ganze nächste Jahr. Erntefeste waren stets gute Gelegenheiten nach getaner Arbeit ausgelassen und fröhlich zusammen zu sein. In unserer heutigen Konsumgesellschaft wird allzu leicht die tiefe Bedeutung solcher Feste vergessen. Es erscheint jedem selbstverständlich, dass Nahrung in Hülle und Fülle zur Verfügung steht.

Nach Redaktionsschluss eingegangen

Bekanntmachung

zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 12 „Repowering von Windkraftanlagen“ in der Stadt Allstedt

Der Stadtrat der Stadt Allstedt hat in seiner Sitzung am 26.08.2013 mit Beschluss-Nr. 367-37/13 die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 12 „Repowering von Windkraftanlagen“ beschlossen.

Der Standort zwischen den Ortsteilen Einzingen und Nienstedt soll als Gebiet zum Repowering von Windkraftanlagen planungsrechtlich vorbereitet werden.

Die Lage des Plangebietes (hellblaue Linie) ist dem beigefügten Übersichtsplan zu entnehmen.

Allstedt, den 27.08.2013

Richter

Bürgermeister

